



AMTSBLATT

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

— MIT ORTSTEIL WÜSTENBRAND —



07/2010

erscheint am 05.07.2010

500 Jahre Stadt Hohenstein – Wir haben gefeiert!

Foto: A. Tittmann



Liebe Hohenstein-Ernstthaler,

das schöne Fest anlässlich „500 Jahre Stadt Hohenstein“ ist zu Ende. Ein Rückblick in Bildern von der Festwoche in diesem Amtsblatt soll uns an die vielen und sehr schönen Veranstaltungen erinnern.

Am Anfang war der Bergbau „uff dem Hohen Stein“ und damit wesentlicher Grund für die Verleihung des Stadtrechts vor 500 Jahren durch die Schönburger. Der erste Stadtrichter Gregor Rudolph versicherte der Stadtgründerin Anna Gratiosa, dass die Hohensteiner alles dafür tun werden, dass sich die Bergstadt über die Jahrhunderte wohl entwickeln werde. Und sie haben Wort gehalten.

500 Jahre Stadt Hohenstein war uns Anlass zum gemeinsamen Feiern. Dank der vielen Helfer und Sponsoren ist uns das nach fast zwei Jahren Vorbereitung in vielfältiger und würdiger Weise gelungen. Wir sollten alle glücklich und dankbar sein, dass wir dieses einmalige Jubiläum zusammen erleben durften. Viele werden sich auch noch in Jahren gern daran erinnern.

Mit einem herzlichen Glückauf wünschen wir unserer Stadt am Berge weiterhin ein erfolgreiches Gedeihen auch in den folgenden Generationen und Jahrhunderten!

Ihr OB Erich Homilius



Das iPhone 4
ab 24. Juni bei uns!

Apple iPhone 4

Ein Angebot von: ***** Partner

NetTask GmbH
Altmarkt 19 · 09337 Hohenstein-Ernstthal
(Eingang Weinkellerstraße)
Telefon: +49 (03723) 76 93 20 · 0
Telefax: +49 (03723) 76 93 20 · 9

Erleben, was verbindet.





Live ausprobieren
NetTask - Weinkellerstraße
Hohenstein-Ernstthal

Die Eröffnung des Stadtjubiläums am 05.06. und 06.06.2010



Eröffnung „Kunst im Garten – Gartenkunst“ mit der Rhododendronprinzessin und Hoheiten der Region im Stadtgarten



Übergabe des neu gestalteten Mundlochs am Lampertusschacht mit kleinem Kauenfest



Eröffnung der Festwoche mit einem Festgottesdienst zum Stadtjubiläum in der St. Christophori-Kirche



Der Große Bergaufzug lockte jede Menge Besucher an.

Zu Gast aus den Partnerstädten



Zahlreiche Ehrengäste trugen sich im Rahmen der Festwoche in das Ehrenbuch der Stadt ein, darunter Staatsminister Ulbig und die Bürgermeister und Oberbürgermeister der Partner- und Nachbarstädte.



Mit einem Festgottesdienst in der Kirche St. Christophori wurde das Stadtjubiläum am 6. Juni 2010 feierlich eröffnet.



Gäste aus Hohenstein-Ernsthals Partnerstädten begeistert über vielfältiges Programm zur Festwoche „500 Jahre Stadt Hohenstein“

Während der Festwoche zum Jubiläum „500 Jahre Stadt Hohenstein“ weilten auch zahlreiche Gäste aus den 3 Partnerstädten in Hohenstein-Ernstthal. Bereits am 1. Festwochenende waren Stadtratsdelegationen aus Hockenheim mit dem Oberbürgermeister Dieter Gummer an der Spitze und aus Burghausen unter Leitung des Bürgermeisters Hans Steindl zu Besuch. Auch der 1. Vorsitzende des Städtepartnerschaftsvereins Burghausen Uwe Kersten und der Vorsitzende der AG Hohenstein-Ernstthal, Dr. Klaus Ulm, ließen es sich nicht nehmen, den Auftaktveranstaltungen, wie Festgottesdienst und Bergaufzug, beizuwohnen. Eine Bürgergruppe des Vereins Herzogenstadt Burghausen nahm in ihren historischen Gewändern am Auftaktbild zum Großen Bergaufzug teil.

Am 2. Wochenende leisteten alle Partnerstädte einen aktiven Beitrag zum Gelingen des Festes, indem an der Partnerschaftsmeile am Altmarkt Informationen zu den jeweiligen Regionen und kulinarische Spezialitäten aus Burghausen (Weißbier und Brezeln), Hockenheim (Badischer Wein und Hockenheimer Spargel) und Rheinberg (Underberg und weitere Produkte regionaler Unternehmen) angeboten wurden. Eine sehens- und hörenswerte Bereicherung des abwechslungsreichen Bühnenprogramms bildeten am Nachmittag des 12.6. die Auftritte der Gruppen „Laid Black“ aus Hockenheim, „Cool ‘n’ Blue“ aus Burghausen und des Rheinberger Salon&Swing Orchesters.

Auch am Abschlusswochenende konnten wieder liebe Gäste aus Burghausen (von Dr. Klaus Ulm initiierten Bürgerfahrt des Städtepartnerschaftsvereins) und Hockenheim (OB Dieter Gummer und Mitglieder des Vereins Lebendiges Hockenheim e.V.) begrüßt werden. Auch aus Rheinberg waren Stadträte und Vertreter der Stadtverwaltung unter Leitung von Bürgermeister Hans-Theo Mennicken angeeist und die Teilnehmer einer von Heinz-Jürgen Lenz, Vorsitzender des Partnerschaftsvereins Rheinberg – Hohenstein-Ernstthal, organisierten Bürgerfahrt weilten bereits seit Mittwoch in der Stadt.

Viele der Gäste brachten gegenüber den Organisatoren ihre uneingeschränkte Begeisterung zu dem abwechslungsreichen und hochwertigen Programm der Festwoche und über die herzliche Gastfreundschaft zum Ausdruck und freuten sich auf ein baldiges Wiedersehen.



Cool 'n' Blue aus Burghausen



Laid Black aus Hockenheim



Salon & Swing Orchester aus Rheinberg

Die Festwoche vom 07.06. – 10.06.2010



Viele Einwohner und Geschäfte hatten ihre Häuser zum Jubiläum geschmückt.



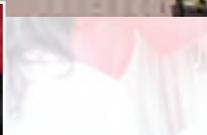
Zu Gast bei der festlichen Stadtrats-sitzung am 07.06.2010: Willi Olbrich alias Karl Friedrich May.



Wochenmarkt der deutschen Markt-gilde mit Sonderaktionen und Musik Auch die Stadtoriginals, gestaltet und dargestellt vom HALT e.V., stellten sich vor.



Im Stadtgarten wurden verschiedene Konzerte, Gartenschauen, eine Performance und Programme der Kindertages-stätten gezeigt.



Musicalprogramm des Jugendhauses „Off is“



Aus dem Programm „Wichtelgarten“



Das Kino Capitol – bis auf den letzten Platz gefüllt.



Hohenstein-Ernstthaler Schulen und Kindertages-stätten gratulieren.

„Voice of Art“ Jugendbands spielen zum Jubiläum – Enny 75



Impressionen aus dem Festprogramm am 11.06.2010



Konzert „Die Schöpfung“ von J. Haydn in der St.-Christophori-Kirche

Musikalisches Intermezzo
mit der Live-Band
„Spreading Joy“



Die phantastische
Straßenparade „Nua“
des HELMNOT-Theaters
Lichtenstein



Fotos: A. Kretschel (3) - A. Tittmann (2)

Impressionen aus dem Festprogramm am 12.06. und 13.06.2010



Abschlussinszenierung mit Multimedia-Show am Rathaus



„The 10 Sopranos“ und das Orchester Dirk Jecht auf der Bühne am Altmarkt



Stargast Frank Zander



Urgestein
Bodo Taubert



Der OB wünscht beim Abschlusszeremonie Hohenstein auch in Zukunft eine erfolgreiche Entwicklung.



Karl Mays Westernhelden



Das Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal mit Horst Häupl



„Hohensteiner Jahrmarkt“



Auch die Indianer hatten im Bereich des Altmarktes ihre Zelte aufgeschlagen.



Rund um den Sachsenring – für die Kleinsten im Rahmen des Stadtfestes nachempfunden

Ein herzliches Dankeschön für die großzügige Unterstützung

Ein großes Dankeschön an alle, die zum Gelingen unseres Stadtjubiläums finanziell, durch Sachspenden oder durch unentgeltliche Leistungen beigetragen haben.

(Die nachfolgende Aufstellung der Unterstützer erfolgt unabhängig von der Höhe und Art der Zuwendung.)

Bauschlosserei Edgar Wilhayn
 Rechtsanwältin Ursula Bleeck
 Barth-Optik
 Steuerberater Ralf Breitfelder
 Zahnarztpraxis Eckhard Hollerbuhl
 Richter Fleischwaren GmbH
 Drechsel Büromaschinen
 Arztpraxis Dr. Thomas Wolf
 Strumpfwerk Lindner GmbH
 Ingenieurbüro Kaulfuß
 Bäckerei Wetzig
 Arztpraxis Dr. Elke Auerswald
 Grünanlagen Hohenstein-Ernstthal
 Zaca-Bau, Olaf Radau
 Elektro-Wolf
 Ingenieurbüro Bauwesen Chemnitz
 HIB GmbH
 Friseursalon Andrich
 Sternberg GmbH
 „Nähkästchen“ Gislinde Neubert
 Glasermeister Wolfgang Kämpfe
 Kanzlei Pohlens & Hähner
 Arztpraxis Dr. Judith Pilz
 SR Dr. Ulrike Schwäblein-Sprafke und Dipl.-Med. Ulrike König
 Sylvia Engelmann
 Gericke & Co. GmbH, Nutzfahrzeugservice
 Arztpraxis Dr. Helga Winkler
 Zahnarztpraxis Dipl.-Stom. Sabine Fischer-Schäfer
 Mineral Projekt Gesellschaft
 GWG Hohenstein-Ernstthal
 Arztpraxis Dr. Ingrid Horn
 Hevatec Systeme
 Spedition Gericke
 Global Business Travel GmbH
 Karl Wendler, Kelkheim
 Reisebüro Birgit Meinhold
 Elektro-Grimm
 Bauunternehmen Rohr u. Gebauer GmbH
 Peter Wolff
 AB Raum u. Bau GmbH
 Paul Schäfer
 PKP Seniorenbetreuung Südstraße
 Walther & Eifert GbR
 EGH Elektro-Großhandel GmbH
 Brandschutztechnik Martin Hahn
 Tischlerei Christian Lipfert
 Schweizer Karl-May-Freunde
 Hans-Peter Pickelmann
 Ingenieurbüro Thomas Georgi
 Antje Thriems
 Horst Ziesche
 Koldi GmbH & Co. KG
 Sutec GmbH
 Frank Springer
 PKP Seniorenbetreuung Wüstenbrand
 Frau Gerstenberger
 Volksbank-Raiffeisenbank
 Entertainment Wolfgang Bohun
 Zahnarztpraxis Dr. Claudia Hübner
 HOT Elektro Michael Arnold
 Makra-Chemie GmbH
 Heizung/Sanitär Raffael Winkler
 Baustoffhandelsgenossenschaft HOT e.G.
 Zahnarztpraxis Dr. Kerstin Becker
 Bau- und Reparaturservice GmbH Göschel und Jacob
 Kerstin Hallauer, Cafe Riva
 Baumschule HOT

Firma Jens Ruder
 Physiotherapie Nitzsche u. Eidam
 Willi Olbrich alias Karl May/Schweiz
 Zahnarztpraxis Dr. Sylke Lindenberg
 Arztpraxis Dr. Stefan Küttner
 RTK-Service Wolfgang Lässig
 MdB Marco Wanderwitz
 Saller Gewerbebau
 Fugmann & Fugmann GmbH
 Spendengelder Stadtgarten
 Martin Denecke
 Sparkasse Chemnitz
 Wohnungsgenossenschaft Sachsenring
 Wohnungsgesellschaft Hoh.-Er. mbH
 Envia Mitteldeutsche Energie AG
 Roth & Rau AG
 Thyssen Krupp Drauz Nothelfer GmbH
 Cofely Deutschland GmbH
 Glückauf-Brauerei Gersdorf
 Heyne Holz
 Gärtnerei Ralf Koch
 Floristen Meisterbetrieb Meiner
 Blumengeschäft Martina Enger
 Blumengeschäft Elke Baumgärtel
 Blumenhof Elke Stützner
 Floristik Silvia Kreul
 Geschenkgalerie Martina Neubert
 Bühnenconcept Lange
 La Belle Gastro-koop.
 Hotel „Drei Schwanen“ in Zusammenarbeit mit Wernesgrüner,
 Oppacher und Erdinger
 Ev.-meth. Kirchgemeinde
 Fam. Frank Aurich
 FV Frische Vielfalt
 Comedia Concept Chemnitz
 Christian Kärner
 Kaufland Hohenstein-Ernstthal
 Förderverein Sachsenring / FFW
 Fremdenverkehrsverein Hohenstein-Ernstthal
 Freie Presse Chemnitz, Geschäftsstelle Hohenstein-Ernstthal
 Gewerbeverein Hohenstein-Ernstthal
 Kontur Design
 Mugler-Druck
 Marktgilde
 Zweckverband Stadtbeleuchtung
 Wächtler-Werbung
 Freundeskreis Geologie & Bergbau
 Saxoniadeverein
 Erzgebirgsverein
 SV Sachsenring, Sektion Tischtennis und Badminton
 Polzeisportverein
 Sarah I. Rhododendron-Prinzessin
 Kirchenvorstand St. Christophori, Herr Schüppel
 Kantor Volkmar Krumrei
 Horst Häupl
 Klaus und Sylvia Schwarzenberger
 EP Semmler
 Haushaltgeräte Kundendienst S. Ebersbach



Im Namen der Organisatoren bedanke ich mich außerdem bei allen ehrenamtlichen Akteuren, die das Fest in irgendeiner Weise bereichert haben. Ob für Mitwirkende, Einheimische oder Gäste, ich glaube, die 500-Jahr-Feier wird allen noch lange in Erinnerung bleiben.

Oberbürgermeister Erich Homilius

E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung
info@hohenstein-ernstthal.de

Hohenstein-Ernstthal im Internet
www.hohenstein-ernstthal.de

Kurzbericht über die 10. ordentliche öffentliche und zugleich festliche Stadtratssitzung im Rahmen unserer 500-Jahr-Feier der Stadt Hohenstein



Die 10. Stadtratssitzung der etwas besonderen Art anlässlich unserer Jubiläumswoche fand am Montag, dem 07.06.2010, im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal statt. Zur Sitzung waren 19 Stadträte erschienen.

Vor dem eigentlichen Sitzungsbeginn erfolgte die feierliche **Übergabe bzw. Enthüllung eines neu gestalteten Bleiglasfensters** im Flur vor dem Ratssaal. Der künstlerische Entwurf erfolgte durch die Hohenstein-Ernstthaler Künstlerin Frau Isolde Roßner sowie die Anfertigung und der Einbau des Fensters durch die Hohenstein-Ernstthaler Kunstglaserei Wolfgang Kämpfe. Nach der Enthüllung des Fensters durch den OB sprachen beide Künstler zu ihrem Objekt. Musikalisch umrahmt wurde das Ganze durch die beiden Hohenstein-Ernstthaler Schüler Philipp und Fabian Kramp. Zu hören waren verschiedene Stücke, gespielt auf Geige und Bratsche. Abschließend dankte der OB den



beiden Musikern sowie Frau Roßner und Herrn Kämpfe für ihre Arbeit am Fenster, die damit eine bleibende Erinnerung an unsere 500-Jahr-Feier der Stadt Hohenstein geschaffen haben. Nunmehr schloss sich der offizielle Teil der Stadtratssitzung an.



Zu Beginn gab der OB eine **Eilentscheidung** zur Bewilligung von außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2010 für die Rückzahlung von nicht in Anspruch genommenen Fördermitteln aus dem Bauvorhaben „Errichtung einer ÖPNV/SPNV-Verknüpfungsstelle in Hohenstein-Ernstthal“ in Höhe von 86.587,09 EURO bekannt. Zu begründen war die Eilbedürftigkeit damit, dass seitens der Landesdirektion Chemnitz eine Zahlungsaufforderung an die Stadt erging. Die Überweisung der Mittel war bis zum 31.05.2010 notwendig, um Verzugszinsen zu vermeiden. Diese Eilentscheidung wurde von den Stadträten zur Kenntnis genommen.

Weiterhin erfolgte durch den OB die Vorstellung zweier **Informationsvorlagen**. So nahmen die Stadträte den **Beteiligungsbericht der Stadt Hohenstein-Ernstthal für das Geschäftsjahr 2008** zur Kenntnis und wurden über den **Vertragsabschluss mit der Sparkasse Chemnitz für ein Annuitätendarlehen von 750 TEURO im Rahmen einer Umschuldung zum 01.02.2010** informiert.

Unter **Tagesordnungspunkt 10** wurden **3 Vorlagen** beraten und beschlossen.

1. Bestellung eines IT-Sicherheitsbeauftragten für die Stadt Hohenstein-Ernstthal

Zur Erfüllung eines entsprechenden Sicherheitsstandards in der Stadtverwal-

tung Hohenstein-Ernstthal ist der Einsatz eines IT-Sicherheitsbeauftragten, der in der Verwaltung Ansprechpartner für alle IT-Sicherheitsfragen ist und die Erstellung eines Informationssicherheitskonzeptes übernehmen soll, unumgänglich.

Einstimmig bestellte deshalb der Stadtrat Herr Werner Schulze zum IT-Sicherheitsbeauftragten mit Wirkung vom 01.07.2010 für die Dauer von zunächst 2 Jahren (**Beschluss 1/10/2010**).

2. Aufhebung Sperrvermerk für die Außenanlagen Diesterweg-Grundschule Wüstenbrand

Im Haushaltsjahr 2008 wurde das Ingenieurbüro ibb GmbH Chemnitz mit der Entwurfsplanung für die Sanierung und Umgestaltung des Außengeländes Kindergarten, Hort und Grundschule beauftragt. Dieser Entwurf wurde bestätigt und für die weitere Realisierung Arbeitsgrundlage. Die Gesamtkosten des Projektes beliefen sich auf 350 TEURO. Im Rahmen des Programms Komm-Infra 2009/2010 (Konjunkturpaket 2) wurden für diese Maßnahme jedoch nur 123 TEURO bewilligt. Mit diesen Mitteln erfolgte eine Teiltrockenlegung des Gebäudes, die Erneuerung des Schleusensystems im südlichen Bereich des Außengeländes, der Neubau einer Treppenanlage und die Errichtung eines Kleinfeldsportplatzes. Damit wurde zwar aus baulicher Sicht ein erheblicher Missstand beseitigt, funktionell fehlt jedoch der zurück gebaute Spielplatz. Da mit weiteren Fördermitteln durch KommInfra bzw. Schulhausbau nicht zu rechnen ist, schlägt die Verwaltung vor, die noch vorhandenen Eigenmittel in Höhe von 37 TEURO für die Errichtung des im Gesamtkonzept enthaltenen Spielplatzes und der Hofbefestigung zu verwenden. Bei Freigabe dieser Mittel könnte nach Auftragsanbahnung im Rahmen einer freihändigen Vergabe bzw. durch Ausführung der Leistungen durch den Bauhof noch in den Schulferien 2010 eine bauliche Umsetzung der Maßnahme erfolgen.

Mit **Beschluss 2/10/2010** hob der Stadtrat einstimmig den Sperrvermerk für die Außenanlagen an der Diesterweg-Grundschule in Wüstenbrand in Höhe von 37 TEURO auf.

3. Neubau Bauhof der Stadt Hohenstein-Ernstthal

* **Bestätigung der Entwurfsplanung als Gesamtobjekt**

* **Beauftragung der Ingenieurbüros für die Ausführungsplanung der Teilobjekte Sozialgebäude sowie Werkstatt und Waschgarage**

* **Mittelfreigabe Hochbau**

Der Stadtrat bestätigte einstimmig die Entwurfsplanung für das gesamte Objekt mit Sozialgebäude, Werkstatt und Waschgarage sowie Fahrzeughalle für den Neubau des städtischen Bauhofes und ermächtigte den Oberbürgermeister zur Beauftragung der Ingenieurbüros bis zur Ausführungsplanung der Teilobjekte Sozialgebäude sowie Werkstatt und Waschgarage auf der Grundlage des bestätigten Entwurfs. Gleichzeitig wurden die Mittel auf der Haushaltsstelle für Hochbau freigegeben (**Beschluss 3/10/2010**).



Zum Abschluss der festlichen Stadtratssitzung unter dem **Tagesordnungspunkt „Etwaige weitere Angelegenheiten“** stellte der OB Herr Willi Olbrich, alias Karl Friedrich May, aus der Schweiz vor, welcher schon zur 325-Jahr-Feier des Ortsteiles Ernstthal zu Gast in unserer Stadt weilte und ebenfalls an der festlichen Stadtratssitzung teilnahm.

Anlässlich des diesjährigen Jubiläums schrieb Herr Willi Olbrich ein historisches Theaterstück. Eine Szene daraus wurde in der St.-Christophori-Kirche zur feierlichen Eröffnung der Festwoche gespielt. Von den Schülern des Lessing-Gymnasiums wurde ebenfalls in Kurzfassung ein Hörspiel von Willi Olbrichs Werk inszeniert.

Zuerst bedankte sich „Karl May“ recht herzlich für die Einladung „in seine Stadt“. Zur Sitzung erzählte er die Fortsetzung der Geschichte seines gestohlenen sächsischen Dialektes. Die Suche nach seiner Sprache im Orient wurde untermalt mit mehreren Musikstücken, die er auf unterschiedlich großen Mundharmonikas mit Bravour spielte. Mit viel Applaus bedankten sich alle Anwesenden für die kurzweilige gebotene Unterhaltung.

Herzlich begrüßt und vorgestellt vom OB wurden ebenfalls die 13 anwesenden Stadtoriginale, initiiert vom Arbeitslosentreff „HALT“ unserer Stadt, welche während der Festwoche in der Innenstadt unterwegs waren. Abschließend dankte Herr Homilius dem Arbeitslosentreff „HALT“ für seine doch recht aufwendigen Bemühungen betreffs der Kostüme sowie Einsatzbereitschaft bei der Mitwirkung dieses Festes. Vorgestellt werden die Originale ebenfalls in diesem Amtsblatt im Rückblick auf die Festwoche.

Kurzbericht über die 9. ordentliche öffentliche Stadtratssitzung

Zur Stadtratssitzung am 27. April 2010 waren 18 Stadträte anwesend. Auf Grund von Krankheit des Oberbürgermeisters übernahm die Sitzungsleitung der Beigeordnete, Herr Kluge.

Im **allgemeinen Sitzungsteil** informierte Herr Kluge zum Betriebsbericht 2009 des HOT-Badelandes. Dieser wurde vom Betriebsführer, Herrn Sprunk, in der Verwaltungsausschusssitzung am 15.04.2010 ausführlich vorgestellt und von den Mitgliedern des Ausschusses zur Kenntnis genommen. Der Bericht wurde nunmehr allen Stadträten mit den Unterlagen zur Stadtratssitzung zur Information übergeben. Dies entsprach einer Festlegung in der Verwaltungsausschusssitzung analog dem vergangenen Jahr.

Es folgten **Informationen des Ortsvorstehers von Wüstenbrand**, Herrn Röder, über die am 19.04.2010 stattgefundenen Ortschaftsratsitzung. Hauptschwerpunkte waren dort die Studie für einen Geh- und Radweg auf der stillgelegten Bahnstrecke zwischen Wüstenbrand und Chemnitz sowie die geplante Fahrt des Ortschaftsrates Wüstenbrand in der Zeit vom 18.06. bis 20.06.2010 in die Partnerstadt Burghausen.

Unter dem nächsten **Tagesordnungspunkt (TOP) Anfragen der Bürger und Stadträte** erkundigte sich eine Bürgerin nach der Lärmquelle in den Nachtstunden an einem Wochenende und fragte, ob sich dies wiederholen wird. Herr Kluge erklärte, dass es sich hierbei um Lärm bei den Bauarbeiten der Bahn handelte und dieser sicherlich im Rahmen dieser großen Baumaßnahme unvermeidbar war.

Stadtrat Herr Röder bezog sich in seiner Anfrage auf die Lärmbelastigung für die Anwohner des „Kühlen Morgen“, vor allem seit Freigabe der Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Autobahn A 4. Es liegen derzeit zahlreiche Beschwerden der betreffenden Anwohner vor. Er informierte in diesem Zusammenhang, dass es eine gemeinsame Begehung mit Anwohnern, Vertretern der DEGES und ihm gab. Resultat hierbei war, dass die Beweispflicht der Lärmbelastigung eindeutig bei den Bürgern liegt. Da die Stadt Meerane ebenfalls vor diesem Problem steht, möchte Herr Röder wissen, ob sich beide Städte gemeinsame für Abhilfe einsetzen könnten. Bauamtsleiter Herr Weber erklärte, dass es eine entsprechende Zusammenarbeit diesbezüglich bereits gibt, wobei Meerane die federführende Stadt ist, auch für weitere betreffende Städte und Gemeinden entlang der A 4. Planmäßig wird die nächste Runde der Lärmschutzplanung im Jahr 2012 stattfinden. Hier würden wir uns dann gemeinsam mit Meerane und den anderen an der A 4 liegenden betreffenden Kommunen zusammenfinden.

TOP 8 befasste sich mit **Informationen zum Stand der Doppik in der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal**. Herr Kluge informierte ausführlich zu den derzeit aktuellsten Aufgaben. Hierbei handelt es sich um die Erfassung und Bewertung von Vermögen. Zu den einzelnen Schwerpunkten gehören die Inventuren in Schulen und Feuerwehr einschließlich Dateneingabe, Folgeinventuren unserer ersten Inventur vom Jahr 2007, Erfassung und Bewertung von Grundstücken und Gebäuden. Zur Erfassung und Bewertung von Straßen wird es in einer der nächsten Stadtratssitzungen zur Beschlussfassung einer Vorlage zur Angebotsprüfung von Dienstleistern kommen. Weiterhin wird derzeit ein Produktplan erarbeitet, der eine Übersicht über die Gliederung des neuen Haushaltes bietet. Ebenso wurde Ende März in der Verwaltung eine neue Haushalts-, Kassen und Rechnungssoftware der KISA in Betrieb genommen. Hierzu wurden im Vorfeld alle betreffenden Mitarbeiter entsprechend geschult. Auch wurde die Zusammenarbeit mit Callenberg und Oberlungwitz weitergeführt. Der Bericht wurde von den Stadträten zur Kenntnis genommen.

Anschließend gab Herr Kluge eine **Eilentscheidung zur Aufhebung des Sperrvermerkes** auf der Haushaltsstelle „Allgemeine Planungsleistungen“ in Höhe von 6.573,84 EURO bekannt. Begründet wurde die Eilbedürftigkeit damit, dass drei Rechnungen zur Zahlung wie folgt anzuweisen waren:

- * Restleistungen aus dem Ankauf des Bahnhofgebäudes
- * diesbezügliche Notarkosten und
- * erforderliche Planungsleistungen bezüglich des Ausbaus Gehweg Brückenstraße in Wüstenbrand zur Weiterleitung an das Straßenbauamt Chemnitz.

Die Stadträte nahmen diese Eilentscheidung zur Kenntnis.

Im weiteren Sitzungsverlauf erfolgte die Behandlung von **4 Beschlussvorlagen**.



1. Bestellung einer Standesbeamtin

Im Standesamt Hohenstein-Ernstthal waren bisher Frau Garcia Gant und Frau Prüstel als Standesbeamtinnen bestellt. Davon sicherte Frau Prüstel die Vertretung von Frau Garcia Gant bei Urlaub und Krankheit ab. Frau Prüstel ist hauptsächlich in der Gemeinde Callenberg als Mitarbeiterin im Einwohnermeldeamt tätig und arbeitet dort mit einer anderen Kollegin in Früh- und Mittagschicht, was eine Vertretungstätigkeit in unserem Standesamt teilweise sehr schwierig gestaltete. Aus diesem Grund war es notwendig,

eine Mitarbeiterin, die direkt in der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal beschäftigt ist, als Standesbeamtin zu bestellen.

Deshalb beschloss der Stadtrat einstimmig die Bestellung von Frau Eileen Lanick mit Wirkung vom 01.05.2010 zur Standesbeamtin (**Beschluss 1/9/2010**). Sie hat die notwendige Qualifikation an der Akademie für Personenstandswesen erfolgreich absolviert. Die Zustimmung der unteren Fachaufsichtsbehörde liegt ebenfalls vor.

2. Entsendung eines Vertreters der Stadt Hohenstein-Ernstthal in den Aufsichtsrat der Firma „Technologieorientiertes Dienstleistungszentrum Lichtenstein (TDL) GmbH“

Bei der Beratung und Beschlussfassung dieser Vorlage verließ Herr Stadtrat Trinks wegen Befangenheit (Geschäftsführer der o. g. Firma) den Sitzungstisch und nahm im Zuschauerbereich Platz.

Nach kurzer Beratung beschloss der Stadtrat mehrheitlich mit einer Enthaltung bis auf Widerruf die Bestellung des Beigeordneten, Herrn Lars Kluge, als Mitglied des Aufsichtsrates der Firma „Technologieorientiertes Dienstleistungszentrum Lichtenstein (TDL) GmbH“ (**Beschluss 2/9/2010**).

3. Aufhebung Sperrvermerk für das Vorhaben Quarkbach, 1. Bauabschnitt Erlengrundbach (Maßnahmen des präventiven Hochwasserschutzes)

Der Stadt Hohenstein-Ernstthal wurde im Rahmen einer Projektförderung eine nicht rückzahlbare Zuwendung (Fördermittel) in Höhe von 241.014,81 EURO gewährt. Die Bauzeit ist nach öffentlicher Ausschreibung von Juli bis Oktober 2010 vorgesehen.

Aus diesem Grunde hob der Stadtrat einstimmig den Sperrvermerk auf den Haushaltsstellen „Präventiver Hochwasserschutz – Bau“ und „Präventiver Hochwasserschutz – Planung“ auf (**Beschluss 3/9/2010**).

4. Aufhebung Sperrvermerk für die Haushaltsstelle „Allgemeine Planungskosten“ im Tiefbau

Die im Haushalt veranschlagten Mittel wurden infolge verschiedener kurzfristiger Planungsaufgaben benötigt. Mittel in Höhe von 6.573,84 EURO wurden bereits mit der vorgenannten Eilentscheidung freigegeben. Da die Kostenstelle „Allgemeine Planungskosten“ für kurzfristig entstandene Planungsaufgaben bzw. andere vorher nicht absehbare finanzielle Aufwendungen zur Verfügung steht, hob der Stadtrat einstimmig den Sperrvermerk in Höhe von 10.000,- EURO auf (**Beschluss 4/9/2010**).

Sitzungstermine

Juli und August Sommerpause

Vorschau:

Stadtratssitzung, 21.09.2010

im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Technischer Ausschuss, 07.09.2010

im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Verwaltungsausschuss, 09.09.2010

im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Die Sitzungen beginnen in der Regel 19.00 Uhr

Die Tagesordnung ist den Aushängen in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand zu entnehmen.

Interessierte Bürger sind zum öffentlichen Teil herzlich eingeladen.

Polzeiverordnung zum Volksfest Grand-Prix-Party 16. bis 18.07.2010

Aufgrund der §§ 9, 14 und 17 des Polizeigesetzes des Freistaates Sachsen (SächsPolG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. August 1999 (SächsGVBl S. 466 ff) zuletzt geändert durch Gesetz vom 05. Mai 2004 erlässt der Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal folgende Polizeiverordnung:

§ 1 Zeitlicher Geltungsbereich

Diese Polizeiverordnung gilt von Freitag, 16. Juli 2010, 16.00 Uhr bis Sonntag, 18. Juli 2010, 9.00 Uhr.

§ 2 Räumlicher Geltungsbereich

Diese Polizeiverordnung gilt für den Bereich (vgl. Lageplan gemäß Anlage):

- Parkplatz Altmarkt einschließlich der Zugänge bzw. Zufahrten an der West- bzw. Ostseite des Rathauses
- Altmarkt zwischen Einmündung Weinkellerstraße und Einmündung Kunzegasse
- Kunzegasse
- Weinkellerstraße zwischen Altmarkt und Conrad-Clauß-Straße
- Dresdner Straße zwischen Altmarkt und Einmündung Heiste
- Friedrich-Engels-Straße zwischen Altmarkt und Einmündung Immanuel-Kant-Straße.

§ 3 Verweis auf Erlaubnisvorbehalt

Sämtliche Veranstaltungen und Aktivitäten im öffentlichen Verkehrsraum, die über den straßenrechtlichen Gemeingebrauch hinausgehen und für die keine Erlaubnis erteilt wurde, sind nicht gestattet.

§ 4 Verkaufs- und Verbringungsverbote

Für den Verkauf von Getränken in Glasflaschen und Gläsern gelten folgende Verbote:

(1) Ambulante Händler und Betreiber ambulanter Gaststätten dürfen Getränke weder in Glasflaschen noch in Gläsern verkaufen.

Gaststätten mit fester Betriebsstätte im räumlichen Geltungsbereich ist der Verkauf von Getränken in Glasflaschen und Gläsern mit folgender Ausnahme erlaubt: Erlaubt bleibt der Verkauf von Getränken in Glasflaschen und Gläsern zum Verzehr an Ort und Stelle.

Bei Außengastronomie gilt diese Ausnahme nur, wenn die Bewirtung im unmittelbaren räumlichen Zusammenhang mit der festen Betriebsstätte erfolgt. Gewerbetreibende des Einzelhandels dürfen keine Getränke in Glasflaschen verkaufen.

Dieses Verbot gilt nicht am 16.07.2010, 16.00 bis 18.00 Uhr und am 17.07.2010, 8.00 bis 18.00 Uhr.

(2) Ferner ist es verboten, während des zeitlichen Geltungsbereiches Glasflaschen in den räumlichen Geltungsbereich dieser Polizeiverordnung zu verbringen.

§ 5 Lärmschutz

In der Nacht vom 16. zum 17. Juli 2010 und in der Nacht vom 17. zum 18. Juli 2010 sind jeweils ab 3.00 Uhr sämtliche lärmintensiven Aktivitäten einzustellen, so dass die Nachtruhe der Anwohner gewährleistet ist. Dies betrifft insbesondere musikalische Darbietungen jedweder Art.

§ 6 Entzündungsverbot

- (1) Das Entzünden von Lagerfeuern und Tonnenfeuern ist verboten.
- (2) Das Mitführen und Entzünden von Feuerwerkskörpern ist verboten.

§ 7 Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig im Sinne von § 17 SächsPolG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig

1. entgegen § 4 Abs. 1 Getränke in Glasflaschen oder Gläsern verkauft oder
2. entgegen § 4 Abs. 2 Glasflaschen in den räumlichen Geltungsbereich dieser Polizeiverordnung verbringt oder
3. entgegen § 5 in der Nacht vom 16. zum 17. Juli 2010 oder in der Nacht von 17. zum 18. Juli 2010 nach 3.00 Uhr lärmintensive Aktivitäten, die geeignet sind, die Nachtruhe der Anwohner zu stören, durchführt oder
4. entgegen § 6 Abs. 1 Lagerfeuer oder Tonnenfeuer entzündet oder
5. entgegen § 6 Abs. 2 Feuerwerkskörper mitführt oder entzündet.

(2) Diese Ordnungswidrigkeiten können mit einer Geldbuße bis zu 1.000 € geahndet werden.

§ 8 In-Kraft-Treten

Diese Polizeiverordnung tritt am 16. Juli 2010 in Kraft.

Hohenstein-Ernstthal, den 02.06.2010


Homilius
Oberbürgermeister



Anlage: Lageplan zu § 2 der Polizeiverordnung



Bekanntgabe

Der Beteiligungsbericht der Stadt Hohenstein-Ernstthal für das Geschäftsjahr 2008 liegt gemäß § 99 Abs. 3 der Sächsischen Gemeindeordnung

in der Zeit vom 08.07. bis 16.07.2010

im Bürgerbüro im Stadthaus Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 30 während der folgenden Öffnungszeiten

Montag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 18.00 Uhr
Freitag	9.00 - 13.00 Uhr
Sonnabend	9.00 - 11.00 Uhr

zur kostenlosen Einsicht für jedermann öffentlich aus.

Hohenstein-Ernstthal, den 15.06.2010


Homilius
Oberbürgermeister



AMTSBLATT HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

Das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt erscheint jeweils am ersten Montag des Monats in einer Auflage von 9000 Stück kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet.

Das nächste Amtsblatt erscheint am 2. August 2010. Texte werden bis zum 16. Juli 2010 entgegengenommen.

Die Veröffentlichung der Texte erfolgt entsprechend der Platzverfügbarkeit.

Impressum

Herausgeber:
Stadtverwaltung, Altmarkt 41, 09337 Hoh.-Er.
Tel.: 0 37 23 / 40 20 Fax: 0 37 23 / 40 21 09

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Oberbürgermeister Erich Homilius

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: jeweiliger Auftraggeber/Verfasser

Redaktion: Büro OB
Sandra Müller
Tel.: 0 37 23 / 40 21 11
Christel Ratzlaw
Tel.: 0 37 23 / 40 21 40

Verlag, Satz und Anzeigen: Kontur Design
Tel.: 0 37 23 / 41 60 70

Druck: Mugler Druck GmbH
Tel.: 0 37 23 / 49 91-0

Vertrieb: TNT Post Direktwerbung
Tel.: 0 37 22 / 52 42 31

Informationen des Regionalen Zweckverbandes Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau

Verbraucherinformation über die Trinkwasser-Qualität

Entsprechend § 21 Abs. 1 der Trinkwasserverordnung vom 21.05.2001 (TrinkwV 2001) ist jedes öffentliche Wasserversorgungsunternehmen verpflichtet, „in geeigneter Weise“ alle Verbraucher über die Qualität des Trinkwassers zu informieren.

Um dieser Informationspflicht nachzukommen, haben interessierte Bürger die Möglichkeit, die Prüfberichte vom 5. Juli bis zum 9. August 2010 im Bürgerbüro der Stadt Hohenstein-Ernstthal, im Stadthaus, Altmarkt 30 zu den regulären Öffnungszeiten einzusehen:

Montag	09.00 – 12.00 Uhr
Dienstag/Donnerstag	09.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 15.00 Uhr
Freitag	09.00 – 13.00 Uhr
Samstag:	09.00 – 11.00 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.rzv-glauchau.de oder Tel. 03763 405189.

Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau informiert:

Bereitschaftsdienst Trinkwasser

Havarietelefon 24h: 03763 405405 · Internet: www.rzv-glauchau.de

WAD GmbH informiert zum Havarie- und Bereitschaftsdienst

Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172 3578636 zu benachrichtigen.

Das Sozialamt informiert

Mit Einführung des Pflegeweiterentwicklungsgesetzes mit dem 01.07.2008 gibt es eine deutliche Leistungsverbesserung für Pflegebedürftige:

Vor dem 01.07.2008 hatte ein Demenzkranker pro Jahr 450,00 K zur Verfügung, um zusätzlich zu seiner Pflegestufe betreut zu werden. Jetzt kann er pro Monat 100,00 K bis 200,00 K, je nach Schwere der Erkrankung, beantragen.

Diese Leistung nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) XI §45 b soll einer sozialen Isolation vorbeugen bzw. die pflegenden Angehörigen entlasten. Mit diesen finanziellen Mitteln können die Betroffenen entweder zu Hause oder in speziellen Einrichtungen (z.B. eine Tagespflege) betreut werden. Bei der Nutzung einer Tagespflege und einer ambulanten Pflege (Kombinationspflege) besteht sogar Anspruch auf eine höhere finanzielle Leistung, nämlich 150 % der anerkannten Pflegestufe, durch die zuständige Krankenkasse.

Da es unzählige Kombinationsbeispiele gibt, sollte man sich professionelle Unterstützung bei der zuständigen Krankenkasse holen. Der oder die Pflegeberater(in) werden Sie gern unterstützen.

In unserer Stadt gibt es eine einzige Tagespflegeeinrichtung des Pflegedienstes Advita, Schulstraße 38, die täglich von Montag bis Freitag von 7.30 bis 16.00 Uhr eine Betreuung Ihres pflegebedürftigen Angehörigen anbietet. Man kann auch die Betreuung nur tageweise in Anspruch nehmen. Der hauseigene Abhol- bzw. Bringdienst kann genutzt werden.

Für Anfragen und Beratung steht Ihnen Vorort oder unter der Telefon-Nr.: 03723 47074, bzw. 015111447413 ein Ansprechpartner zur Verfügung. Es besteht auch keine Notwendigkeit, zu dem Pflegedienst zu wechseln, der die Leistung der Tagespflege anbietet!

Wartungsarbeiten im HOT Badeland

Das HOT Badeland bleibt vom 19. Juli bis einschließlich 08. August 2010 geschlossen.

In dieser Zeit werden Wartungs- und Reparaturarbeiten durchgeführt.

Ab 09. August erwartet das HOT Badeland wieder seine Gäste.

Dienstags ist die Schwimmhalle dann erst ab 12.00 Uhr geöffnet.

Entsorgungstermine

Leichtverpackungen (gelbe Tonne)

13./27.07. Ernstthal, Hüttengrund, Nord, Zentrum und OT Wüstenbrand

Bei auftretenden Problemen bzw. Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Firma Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co. KG, Buchenstraße 19, 09350 Lichtenstein, Tel.: 037204 663-0 oder Fax: 037204 663-32.

Papier / Pappe / Karton

05.07./02.08. Stadtteil Ernstthal

05.07./02.08. Stadtteil Nord

06.07. Stadtteil Hüttengrund

06.07. Stadtteil Zentrum

16.07. Ortsteil Wüstenbrand

gemischte Siedlungsabfälle

- Hohenstein-Ernstthal:

Abholung in jeder geraden Kalenderwoche – **mittwochs**

- Wüstenbrand:

Abholung in jeder ungeraden Kalenderwoche – **montags**

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Team der KECL GmbH, STT Reinholdshain, Ringstraße 36 b, 08371 Glauchau, Tel. 03763 404-0.

Achtung Stromabschaltung!

Wegen betriebsnotwendigen Arbeiten an den Netzanlagen (Ausästarbeiten) wird die Stromversorgung im Stadtgebiet im Zeitraum vom 05.-31.07.2010 zeitweise unterbrochen.

Die Unterbrechung erfolgt entsprechend § 17 Niederspannungsanschlussverordnung (NAV).

Betroffene Hauseigentümer werden durch Benachrichtigungen über die Unterbrechung der Stromversorgung (Anschlussnutzung) durch die envia Verteilnetz GmbH informiert.

Es wird um Verständnis gebeten.

Kostenlose Info-Hotline: 0800 2 305070

Sammelwidersprüche „Google Street View“

Die Stadt Hohenstein-Ernstthal unterstützt ihre Bürgerinnen und Bürger bei Widersprüchen gegen den Dienst „Street View“ des Internetunternehmens Google.

Nachdem Google dem Bundesverbraucherministerium zugesichert hat, das Angebot erst zu aktivieren, wenn die von Bürgern eingereichten Widersprüche vollständig umgesetzt und betreffende Wohnungen, Häuser und Gärten unkenntlich gemacht sind, ist der Konzern weiterhin bereit, Sammelwidersprüche von Städten und Gemeinden mit Unterschriften von Bürgern zu akzeptieren.

Von Montag, dem 5. Juli 2010 bis 9. August 2010 liegen während der allgemeinen Öffnungszeiten im Bürgerbüro der Stadt Hohenstein-Ernstthal vorformulierte Widerspruchslisten aus, in die sich Eigentümer und Mieter von Immobilien eintragen können.

Diese Listen werden anschließend gebündelt an Google weitergeleitet.

Bei dem Sammelwiderspruch tritt die Stadt Hohenstein-Ernstthal ausdrücklich nicht als Verfahrensbevollmächtigte auf, sondern übermittelt lediglich den Widerspruch an Google.

Jeder muss individuell für sich entscheiden, ob er die Aufnahme seines Hauses löschen oder in der „Street View“-Datenbank eingetragen lassen will.

Selbstverständlich haben alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, einen Individualwiderspruch gegen die Veröffentlichung vorzunehmen.

Ein Muster eines solchen Widerspruches und weitere Informationen finden Sie beim Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz unter www.bmelv.de.

Büro Oberbürgermeister

Angebote des MehrGenerationenHauses „Schützenhaus“



**Mehr
Generationen
Haus**

Der „Offene Treff“ ist täglich von 8.00 bis 17.00 Uhr geöffnet und hält ein kleines Angebot an Getränken und Gebäck für seine Besucher bereit. Hier steht auch eine

Lesecke mit Büchern und der aktuellen Tageszeitung zur Verfügung und Kinder können kurzzeitig beaufsichtigt werden.

Tägliche Angebote:

montags:	14.00 bis 17.00 Uhr	Gedächtnstraining
	16.00 bis 17.00 Uhr	Gymnastik für jedermann
dienstags:	9.00 bis 11.00 Uhr	Krabbelgruppe (0 bis 3 Jahre)
	14.00 bis 17.00 Uhr	Experimente für Kinder von 5- 13 Jahren
	10.00 bis 17.00 Uhr	Individuelle Handyberatung für Senioren
mittwochs:	10.00 bis 17.00 Uhr	Basteltag (verschiedene Angebote)
donnerstags:	16.00 bis 18.00 Uhr	Handarbeits-Café
freitags:	14.00 bis 17.00 Uhr	Gedächtnstraining
täglich 8 bis 16 Uhr : Kopierservice		

Sondertermine:

Während der Sommerferien findet keine Kinder- und AETAS-Universale statt. Stattdessen erwartet die Kinder ein umfangreiches und interessantes Ferienangebot.

Die nächste **Kinderuniversale** wird am **18.08.2010** unter dem Thema: „**Was ist Funk?**“ durchgeführt.

Sommerferienplan für den Monat Juli:

Datum	Veranstaltung	Treffpunkt	Kosten
01.07.	„Schnipseljagd“ auf dem Pfaffenberg	09.30 Uhr am MGH	0,50 €
02.07.	Besuch im Tierheim Langenberg	09.30 Uhr am MGH	1,00 €
05.07.	Spielend Lernen im Verkehrsgarten	10.00 Uhr im MGH	0,50 €
06.07.	Training mit dem VfL 05 HOT	15.30 Uhr am MGH	0,50 €
07.07.	Erkundung der Feuerwehr HOT	09.30 Uhr am MGH	0,50 €
08.07.	Kochen mit unserem Koch	13.00 Uhr im MGH	1,00 €
09.07.	Kartoffel-Party im MGH	10.00 Uhr im MGH	1,50 €
12.07.	Spielplatzbesuch in Hermsdorf	09.30 Uhr am MGH	0,50 €
13.07.	Besuch „Phänomenia“ Glauchau	09.00 Uhr am MGH	3,00 €
14.07.	Besuch eines Bauernhofes einschl. Grillen	09.30 Uhr am MGH	2,00 €
15.07.	Besuch des Textil- und Rennsportmuseums	09.30 Uhr am MGH	1,00 €
16.07.	Wir backen eine Erdbeertorte	10.00 Uhr im MGH	1,00 €
19.07.	Lecker Pizza backen	13.00 Uhr im MGH	1,00 €
20.07.	Pyjama-Party im MGH (mit Übernachtung)	17.00 Uhr im MGH	3,00 €
21.07.	Gemeinsames Frühstück nach Pyjama-Party	08.00 Uhr im MGH	-
22.07.	Kegeln im HOT Sportzentrum	09.30 Uhr am MGH	1,00 €
23.07.	Waldspaziergang m. dem Förster u. Picknick	08.30 Uhr am MGH	1,50 €
26.07.	Kleine Modenschau mit eigenen Outfits	10.00 Uhr im MGH	0,50 €
27.07.	Trampolinspringen im HOT Sportzentrum	09.30 Uhr am MGH	1,50 €
28.07.	Besuch im Karl-May-Museum	09.30 Uhr am MGH	1,00 €
29.07.	Besuch der neuen Polizeidienststelle in HOT	09.30 Uhr am MGH	1,00 €
30.07.	Zuckertütenfest	10.00 Uhr im MGH	1,00 €

Für alle Ferienveranstaltungen ist Voranmeldung erforderlich! Änderungen, vor allem wetterbedingt, sind möglich.

Ausfahrten: Seit diesem Jahr können Sie sich im MGH über das breit gefächerte Angebot von Tages- und Mehrtagesfahrten der Volkssolidarität informieren. Prospekte und Fahrtrouten liegen bei uns aus.

Krabbelgruppe: Jeden Dienstag wird in unserem Haus die Krabbelgruppe für Kleinkinder durchgeführt. Im Speisezimmer wird einfach losgespielt – entweder als kleiner Entdecker oder immer schön nah bei Mama. Dabei sind die Eltern Teil des Geschehens, für die Kleinen sind das Spannendste natürlich die Gleichaltrigen. In unserer Krabbelgruppe sind derzeit noch einige Plätze frei und wir laden junge Eltern mit ihren Kindern herzlich zum Besuch ein. Unkostenbeitrag: 2,00 €

Essen im MGH: Unser Haus bietet von Montag bis Freitag preiswertes Mittagessen an. Gegessen werden kann im oder außer Haus. Voranmeldung erforderlich.

Weitere Einzelheiten zu unseren Angeboten erfahren Sie durch unsere Ausgänge und Flyer bzw. direkt im MGH – Telefon 03723 678053.

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V.

Badegasse 1, Tel.: 03723 42001, Fax: 03723 42868,
E-Mail: DRK.Hohenstein-Er@t-online.de

Öffnungszeiten unserer Kreisgeschäftsstelle:

Montag bis Donnerstag von 07.00-16.00 Uhr, Freitag von 07.00-12.00 Uhr

Modisches für Jedermann

Öffnungszeiten unserer DRK-Kleiderkammer:

Montag, Mittwoch, Donnerstag 08.30-12.00 Uhr und 13.00-15.30 Uhr, Dienstag 08.30-12.00 Uhr und 13.00-17.30 Uhr und Freitag 08.30-11.30 Uhr

Aus unserem Serviceangebot:

Mietwagenservice- und Behindertenfahrten – Vermittlung Mutter/Vater-Kind-Kuren – Entspannungsmassagen, „Das Geschenk für die Seele“ als Gutschein bei uns erhältlich! – Wassergymnastik – Essen auf Rädern – Projekt Lebensfreude – Suchdienst – Aus- und Weiterbildung

Betreute Urlaubsreisen

01.-08.09. Kurreise nach Marienbad

29.09.-09.10. Flugreise nach Andalusien

Für die umfassende Betreuung vor, während und nach Ihrem Urlaub sorgt Ihr kompetentes und qualifiziertes Rot-Kreuz-Team.

NEU – Ambulanter Pflegedienst gemeinsam mit dem DRK Kreisverband Glauchau e.V., Wir sind für Sie da – rund um die Uhr! 03763 2111

Volkssolidarität e.V.

Conrad-Clauß-Straße 14, Telefon: 4 28 61

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 08.30 – 16.00 Uhr, Freitag 08.30 – 14.00 Uhr, Samstag, Sonntag und bei Veranstaltungen nach Vereinbarung

Jeden Montag:	09.15 Uhr Seniorensport
Jeden Dienstag:	12.00 Uhr Skatrunde
	14.30 Uhr gemütliche Kaffeerunde
	16.00 Uhr Schachnachmittag

05.07.	09.00 Uhr	Sprechstunde des VdK - stadtoffen
07.07.	14.30 Uhr	Geburtstagsfeier des Monats –auf Einladung-
08.07.	14.30 Uhr	Spielenachmittag bei Kaffee und Kuchen
15.07.	14.30 Uhr	Kaffeenachmittag – Bei schönem Wetter sind wir im Garten und grillen am Abend
19.07.	13.00 Uhr	Sprechstunde des VdK - stadtoffen
29.07.	14.30 Uhr	Großes Sommer- und Grillfest – Für stimmungsvolle Musik sorgt „Happy Max“.
Wir bitten um Anmeldung bis 26.07.2010.		

Das Team der Begegnungsstätte freut sich auf Ihren Besuch und wünscht allen Mitgliedern und Gästen einen angenehmen Aufenthalt.

Freundeskreis Geologie und Bergbau

Das Huthaus und die Kaue der Lampertusschachtenanlage in Hohenstein-Ernstthal sind jeden letzten Samstag im Monat in der Zeit von 09.00-12.00 Uhr für Besucher offen.

Befahrungen unter Tage sind von Ende März bis Oktober nach Vereinbarung möglich (Tel. 03723 42228)



Der Erzgebirgsverein informiert

Zum **Vereinsabend** laden wir am **15.07.** ins Berggasthaus ein. Beginn: 19.00 Uhr.

Die nächste **Wanderung** des Erzgebirgsvereins führt am **05.08.2010** zur Finkenburg. Wir treffen uns 09.00 Uhr auf dem Altmarkt und fahren mit den Pkws zum Start der Wanderung.

info

WÜSTENBRAND



42. Heidelbergfest vom 30. Juli bis 1. August 2010

Freitag, 30. Juli

19:30 Uhr Eröffnung mit dem „Schützenverein Stollberg“ und dem traditionellen Bieranstich durch den Ortsvorsteher anschließend Tanz mit der „Drive Band“

Sonnabend, 31. Juli

ab 14:30 Uhr Familiennachmittag mit unseren Kitas und „Zaubergerd“

20:00 Uhr Tanz und gute Laune mit der AHA - Band

Sonntag, 01. August

15:00 Uhr Musikalische Unterhaltung mit dem Orchester „Die Pfaffenberger“

18:00 Uhr „Mittendrin“ – Die Partyband

22:00 Uhr Feuerwerk



Kurzbericht

über die 10. öffentliche Ortschaftsratsitzung vom 17. Mai 2010

Zur Sitzung waren 6 Ortschaftsräte erschienen. Es fehlten 3 Ortschaftsräte entschuldigt. Ortsvorsteher Herr Röder leitete die Sitzung.

Herr Kemter hat sich aus gesundheitlichen Gründen für die heutige Sitzung entschuldigt. Deshalb übernimmt Herr Röder die Erläuterungen zum Sanierungsvorhaben „Quarkbach“. Der Fördermittelbescheid dafür ging am 16.03.2010 bei der Stadtverwaltung ein. Aus Mitteln der EU werden 241.014,81 Euro bereitgestellt. Die Sanierung beinhaltet die Erneuerung des Durchlasses und die Teichentschlammung des Volkshausteiches, die Abdichtung des Teichdammes, die Errichtung eines Drosselbauwerkes und Durchlasses, die Teichentschlammung des Erlengrundteiches und die Errichtung eines Hochwasserrückhaltebeckens.

Das Planungsbüro hat mit den Anliegern Gespräche geführt, da der gesamte Bach wieder frei gelegt werden muss. In diesem Zusammenhang wird die WAD auch die Abwasserkanäle für die anliegenden Grundstücke mit verlegen. Laut der vorliegenden Zeitleiste soll Baubeginn für das Sanierungsvorhaben der 05.07.2010 und Bauende der 29.10.2010 sein.

Die ebenfalls dafür benötigten Haushaltsmittel wurden bereits mit Stadtratsbeschluss freigegeben.

Vom 18.-20.06.2010 fährt eine Abordnung von Ortschaftsräten in die Partnerstadt Burghausen. Herr Prof. Dr. Benn hat dafür im Vorfeld gemeinsam mit Herrn Ulm aus Burghausen die Absprachen getroffen. Er gibt den anwesenden Ortschaftsräten einen Überblick über die vorgesehenen Programmpunkte, darunter ist auch ein Treffen mit dem Bürgermeister, Herrn Steindl, vorgesehen. Start für die Fahrt soll am 18.06.2010 um 12.00 Uhr ab Rathaus Wüstenbrand sein.

Das Feuerwehr- und Brunnenfest liegt organisatorisch in den Händen der Freiwilligen Feuerwehr Wüstenbrand. Es findet am ersten Wochenende des

Stadtfestes von Hohenstein, am 05.06.2010 statt. Herr Schulze hat sich mit Herrn Zierold von der Feuerwehr abgesprochen und einige Modellboote organisiert.

Am 27.05.2010 findet um 17.00 Uhr im Rathaus Wüstenbrand eine Absprache für das diesjährige Heidelbergfest statt. Dazu eingeladen wurden alle Betreiber der Imbissbuden, die Schausteller, die Kitas, eine Vertreterin der Kirche und Vertreter des Ortschaftsrates.

Herr Weise fragt an, ob im Rahmen der Verlegung des Abwasserkanals auf der Oberlungwitzter Straße auch die Erneuerung des Straßenbelages mit vorgesehen ist. Herr Röder antwortet, dass seine letzte Information dazu von der Kreisstraßenmeisterei negativ war. Er will sich nun noch einmal erkundigen.

Auf Grund der Sommerpause findet die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates am **Montag, den 20. September 2010, 19.00 Uhr** im Ratssaal des Rathauses Wüstenbrand statt.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig in ortsüblicher Form bekannt gegeben.

Röder, Ortsvorsteher

Kirchliche Nachrichten der evangelischen Gemeinde Wüstenbrand

Monatspruch: So bekehre dich nun zu deinem Gott, halte fest an Barmherzigkeit und Recht und hoffe stets auf deinen Gott!

Hosea 12, 7

Unsere Gottesdienste:

04.07. 09:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Helbig)
Dankopfer: Erhaltung und Erneuerung kirchlicher

Gebäude

11.07. 09:30 Uhr Gemeins. Sakramentsgottesdienst (Pfr. Seidel) der drei Stadtgemeinden in St. Trinitatis mit Tauferinnerung
Dankopfer: eigene Gemeinden

18.07. 09:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Seidel)
Dankopfer: Aus- und Fortbildung von Haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern im Verkündigungsdienst

25.07. 09:00 Uhr Gottesdienst (Prediger Herr Otto),
Dankopfer: eigene Gemeinde

01.08. 10:30 Uhr **Heidelberg-Gottesdienst, einmal anders**
(z.gl.Zt. Kinderprogramm)
Dankopfer: eigene Gemeinde

Gemeindeveranstaltungen:

Junge Gemeinde:	mittwochs	19:00 Uhr
Altenkreis:	Donnerstag, 15. Juli	15:00 Uhr
Seniorenachmittag:	Donnerstag, 29. Juli	15:00 Uhr
Andacht Seniorenheim:	Mittwoch, 14. und 28. Juli	15:00 Uhr
KV-Sitzung:	Freitag, 30. Juli	19:30 Uhr

Liebe Gemeinde,
der Kirchenvorstand Wüstenbrand bedankt sich sehr herzlich bei allen Spendern und Darlehensgebern,
die die Erneuerung unseres Pfarrhausdaches möglich gemacht haben!!!

Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren!

01.07.1936	Frau Anneliese Reichel	74
02.07.1922	Frau Hildegard Bohn	88
02.07.1932	Frau Herta Schubert	78
05.07.1925	Frau Vera Kaltofen	85
05.07.1926	Herr Joachim Hösel	84
05.07.1933	Frau Gisela Friedrich	77
05.07.1935	Frau Erna Gruner	75
06.07.1923	Frau Marga Oertel	87
08.07.1937	Frau Thea Siebert	73
10.07.1913	Frau Martha Franke	97
10.07.1927	Herr Heinrich Scholz	83
10.07.1936	Herr Manfred Schönfeld	74
13.07.1940	Herr Heinrich Hartig	70
16.07.1937	Herr Günter Gottlebe	73
17.07.1935	Herr Simon Scheider	75
17.07.1939	Herr Dieter Teuchert	71
17.07.1940	Frau Renate Zierold	70
18.07.1924	Frau Frieda Puschmann	86
18.07.1925	Frau Anneliese Kreuzer	85
19.07.1927	Frau Christa Pinkert	83
19.07.1938	Frau Christa Weigelt	72
20.07.1927	Frau Lottchen Lindner	83
22.07.1918	Frau Elsbeth Köther	92
22.07.1924	Frau Erika Oertel	86
23.07.1925	Herr Siegfried Schuffenhauer	85
23.07.1937	Frau Elfriede Gartner	73
24.07.1927	Herr Joachim Weise	83
26.07.1936	Herr Werner Winkler	74
27.07.1921	Frau Suse Türk	89
27.07.1929	Frau Ingeburg Katzsch	81
27.07.1939	Frau Christine Meyer	71
28.07.1924	Frau Marianne Nitzschke	86
29.07.1928	Frau Ursula Rentzsch	82
29.07.1936	Herr Joachim Pfüller	74
30.07.1923	Frau Marianne Beer	87
30.07.1930	Frau Waltraut Hübsch	80
31.07.1936	Herr Rudi Gember	74

Die Geburtstagsfeier für die Jubilare findet am **06. Oktober 2010, 14.30 Uhr**, in der **Begegnungsstätte der Volkssolidarität** in Hohenstein-Ernstthal statt.

Küchenstudio

Urlaub vom 6. – 12. Juli

09337 Hohenstein-Er. · Schillerstraße 4

☎ 03723 42168

**Küchenplanung • Küchenumzüge
Geräte-, Spülen-, Arbeitsplattentausch
Geschirrspülernachrüstung**

**Mo – Fr 10 – 18 Uhr · Sa 9 – 12 Uhr
oder nach Vereinbarung**

Feuerwehrfest in Wüstenbrand



Die Kameradinnen und Kameraden der Ortsfeuerwehr von Wüstenbrand luden am 5. Juni alle Bürger zum traditionellen Feuerwehrfest auf den Feuerwehrplatz ein.

Auf die Gäste wartete ein buntes Programm mit Kindernachmittag und Kaffeetrinken, einer Schauübung der Jugendfeuerwehr und abendliche Livemusik mit der Band „Mittendrin“ aus Chemnitz.

Für das leibliche Wohl der zahlreichen Besucher sorgten ebenfalls die freiwilligen Helfer am Grill und hinter dem Bierwagen.

Die Klasse 4 der Diesterweg-Grundschule Wüstenbrand verbrachten drei erlebnisreiche Tage im Schullandheim in Flöha.

Uns haben die Familie Bernhardt und Frau Kaubisch begleitet.

Am 17.05.2010 wurden wir um 09.00 Uhr von der Schule mit drei Bussen abgeholt. Nachdem wir in Flöha angekommen waren, wurden erst mal die Zimmer bezogen. Danach ging es mit Herrn Hofmann zum Kegeln. Anschließend stärkten wir uns beim Mittagessen. Nachmittags haben wir noch Minigolf und Fußball gespielt. Abends wurden dann die besten Spieler ausgezeichnet. Den ersten Platz hat Nick belegt.

Am Dienstag, den 18.05.2010 sind wir auf ein Bauerngut gewandert. Hier durften wir alle einmal reiten. Auf einem Ferienhof haben wir Mittag gegessen. Dort konnten wir auch selbst Brot backen. Zum Schluss durften wir noch die Ziegen streicheln und waren auf dem Spielplatz. Am Abend waren unsere Eltern zu einem gemeinsamen Grillfest eingeladen. Gegen 20.00 Uhr wurde auf dem Spielplatz ein großes Lagerfeuer gemacht. Dazu gab es Knüppelkuchen.

Am 19.05.2010 ging es nach Niederwiesa. Hier haben wir uns eine Kläranlage angeschaut. Nach dem Mittagessen fuhren wir dann wieder von Flöha nach Wüstenbrand.

Ein großes Dankeschön an Frau Kaubisch, Familie Bernhardt und an die vielen Eltern, die uns die drei Tage so schön gestaltet haben.

Alisa Sättler, Klasse 4

Jungtier Kaninchen-Schau



mit dem Rassekaninchenverein
S 200 Grüna e.V. und S 547 Wüstenbrand e.V.

an der Turnhalle Grüna

Sonnabend, 10.07. und Sonntag, 11.07.2010

Geöffnet: Sonnabend von 9.00 bis 24.00 Uhr
Sonntag von 9.00 bis 17.00 Uhr

- **ca. 100 Tiere in vielen Rassen und Farbschlägen**
- **Tombola mit lebenden Tieren**
- **für das leibliche Wohl ist gesorgt**

Zu zahlreichem Besuch laden die Vereine recht herzlich ein.
Der Ausstellungsleiter S. Clauß

Arbeitslosentreff „HALT“

Oststraße 23 A, Telefon 03723 47518

Täglich von 07.30 – 15.30 Uhr (freitags bis 11.00 Uhr) für alle geöffnet

montags:	13.00 – 15.30 Uhr	Klöppel- und Handarbeitsnachmittag
dienstags:	09.00 – 13.00 Uhr	Seidenmalerei (auch für Anfänger)
	13.00 – 15.00 Uhr	Fotozirkel
mittwochs:	09.00 – 13.00 Uhr	Rentenauskunft (Vor Anmeldung)
	09.00 – 14.30 Uhr	Anleitung zum Nähen (Vor Anmeldung)
donnerstags:	09.00 – 15.30 Uhr	Klöppelzirkel

Öffnungszeiten Bücherei/Lesestube: Montag bis Mittwoch 09.00 – 15.00 Uhr

27.07. ab 9.00 Uhr Mieterbund Chemnitz (Vor Anmeldung)

Bilderrätsel im Rahmen des 500-jährigen Stadtjubiläums von Hohenstein, Auflösung des Juni-Bildes: „Häuserkomplex am Dr.-Wilhelm-Külz-Platz“

Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern des Mai-Rätsels:

1. Platz Frau Schmidt
2. Platz Frau Haupt
3. Platz Herr Pilz

Die Gewinner wurden am 14.06.2010 im Geschäft „Betten-Gattermann“ in der Stadtpassage von der Inhaberin Frau Reichenbach prämiert.



v. li. Frau Haupt, Frau Schmidt, Herr Pilz, Frau Reichenbach

Für ein besonderes Flair zum 500-jährigen Jubiläum der Stadt Hohenstein sorgten die 13 Stadtoriginale bzw. Persönlichkeiten, die zur Festwoche das Stadtbild belebten und bereicherten. Ob zur feierlichen Stadtratssitzung am Montag, zum Wochenmarkt am Mittwoch und natürlich an dem Festwochenende am 12. und 13.06.2010 konnten sich die Hohensteiner und ihre Gäste in die Vergangenheit zurückversetzt fühlen.

Diese Aktion des Arbeitslosentreffs HALT kam bei den Bürgern der Stadt sehr gut an und belebte die Innenstadt auf eine schöne Weise.

Bei Bedarf ist es möglich, für bestimmte städtische Veranstaltungen einige Stadtoriginale zur Bereicherung zu buchen.

Wir möchten noch darauf hinweisen, dass am 27.07.2010 eine Ausstellungseröffnung zu „500 Jahre Hohenstein – fotografische Schnapshots“ des Fotoclubs „Objektiv“ vom HALT um 10.00 Uhr in der Stadtbibliothek „Hans Zesewitz“ in Hohenstein-Ernstthal stattfindet. Anwesend werden auch einige der Stadtoriginale sein.

B. Meier, HALT e.V.



Historische Rückblicke aus dem Stadtarchiv

Vor 100 Jahren... (Juli 1910) Auszüge aus dem Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt 60. Jahrgang (1910)

(Rechtschreibung im Original)

02. Juli 1910

Ein erregter Auftritt entstand gestern an der Verbindungsstraße vom Kroatenweg nach dem Neustädter Schützenhause. Der Bauunternehmer Frinzel hatte diesen Weg eigenmächtig gesperrt und sich den Passanten gegenüber recht ungebührlich benommen. Als man Polizei herbeiholte, um ihn in die Schranken zu weisen, wurde er, wie uns Augenzeugen berichten, auch dieser gegenüber ausfällig. Fr. wurde, wie wir hören, zur Prüfung seines Geisteszustandes ins städtische Krankenhaus gebracht.

05. Juli 1910

Ein bedauerlicher Unglücksfall trug sich gestern nachmittag auf der Limbacherstraße zu. Während die 16 Jahre alte Tochter des dort wohnenden Expedienten Franke eine häusliche Arbeit verrichtete, explodierte die Spirituskanne, in der sich ca. $\frac{3}{4}$ Liter Brennspritus befand. Der brennende Inhalt sprang auf das bedauernswerte Mädchen über, sodaß dieselbe im Moment über und über brannte. Zum Glück kam ein Nachbar hinzu, der die Flammen mit einer Decke erstickte. Doch hat die Bedauernswerte so schwere Brandwunden am Körper und den Händen erlitten, daß man sie ins hiesige Krankenhaus überführen mußte. Ihr Zustand ist sehr bedenklich.

Empfindliche Verluste hatten heute auf dem Wochenmarkte zwei hiesige Frauen zu beklagen: Eine Resterhändlerin vermißte ein Portemonnaie mit 25 Mk. Inhalt und einer Marktbesucherin ist ein solches mit reichlich 5 Mk. Inhalt abhanden gekommen. Ob Diebstahl oder eigene Unvorsichtigkeit der Verlustträgerin in Frage kommt, ist noch nicht festgestellt. Der letztgenannten Frau war bereits vor acht Tagen ein eigenartiges Mißgeschick passiert: Im Gespräch mit einer anderen Frau vermißte sie auf einmal ihr Portemonnaie. Nachdem sie der Polizei ihren Verlust gemeldet, bemerkte sie, daß sie mittlerweile ihren Schirm an einem anderen Verkaufsstande stehen ließ; und als sie den in die Hand nahm, fand sie in dessen Inneren das vermißte Portemonnaie mit dem unberührten Inhalt.

09. Juli 1910

Einen recht häßlichen Auftritt verursachte der in der Chemnitzstraße wohnhafte Färbereiarbeiter Böttger, der in der Trunkenheit seine Familie mit Erschlagen bedrohte und in seiner blinden Wut sich derartiger Ausschreitungen schuldig machte, daß sich die Nachbarschaft aufs höchste darüber empörte und Polizei zu Hilfe rief. Dieser gegenüber benahm sich B. gleichfalls sehr renitent und setzte das Skandalieren fort. Ein Schutzmann vermochte nicht des Wüterichs Herr zu werden, und erst als ein zweiter Polizist mit zugriff, konnte B. arretiert werden.

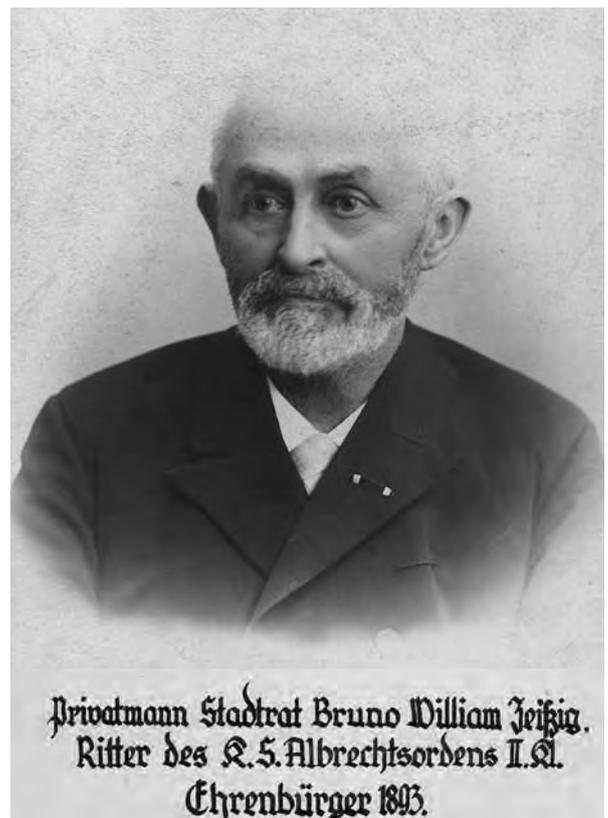
12. Juli 1910

Signor Saltarino (Herr Hermann W. Otte in Düsseldorf) der von Hohenstein gebürtige Schriftsteller des fahrenden Volkes hat der hiesigen Volksbücherei zu den bereits vorhandenen Bändchen 4 weitere Bände seiner Werke überwiesen. Es sind dies „Fahrend Volk“, „Abnormalitäten“, „Unter Flittern“ und „Zirkusblut“, Artistengeschichten.

Einen großen Menschenauflauf verursachten gestern nachmittag zwei Kampfhähne, die sich bei den Friedhofsanlagen an der Dresdner Straße nach vorhergegangenen Wortwechsel balgten. Der häßliche Auftritt fand seine Fortsetzung beim Bad Ernstthal, dann machten die Raufbolde, gefolgt von einer großen Schar „Schaulustiger“, die Hermannstraße zum Schauplatz ihrer Tätlichkeiten und setzten diese auch in der Breitestraße fort. Das Ende vom Liede war – jeder der beiden wollte der Einsichtigere sein – daß sie sich gegenseitig nach der Polizeiwache führten. Einem von den Krakeelen gab die Polizei vorläufige Unterkunft.

19. Juli 1910

Am morgigen Dienstag begeht hier ein Ehepaar das Fest der goldenen Hochzeit, dem man in allen Kreisen unserer Bürgerschaft wärmste Sympathie und Wertschätzung entgegenbringt; es ist dies Herr Stadtrat Zeißig und Frau geb. Branco. Nicht gering wird die Zahl der Gratulanten sein, die dem Jubelpaar morgen die herzlichsten Glück- und Segenswünsche für einen glücklichen und friedvollen Lebensabend übermittelt, und diesen Gratulanten schließen auch wir uns gern und freudig an. Ist doch der Jubilar einer mit von den Männern, die man als die um unser städtisches Gemeinwesen verdiensteten ansprechen darf. Daß Herr Zeißig in jahrelanger ersprißlicher Tätigkeit auf kommunalen Gebiet sein Bestes einsetzte, weiß jeder, der die Entwicklung unserer Stadt auch nur einigermaßen kennt; seine großen Verdienste fanden denn auch an zuständiger Stelle verdiente Würdigung, und auch den kommenden Geschlechtern wird die Zeißig-Stiftung, die Benennung einer Straße nach seinem Namen u.a.m. diesen Mann nicht vergessen lassen.



Ein gelungener Abend in der Bibliothek „Hans Zesewitz“



Anlässlich der Festwoche „500 Jahre Stadt Hohenstein“ fand am Abend des 09.06.2010 in der Bibliothek „Hans Zesewitz“ eine Lesung mit der Schriftstellerin Regina Röhner statt.

Bei dieser Lesung drehte sich natürlich alles um Hohenstein. Sie führte uns unter anderem mit einem literarischen Spaziergang entlang der Weinkellerstraße bis hinauf zum Ziegenberg. Dabei berichtete die Schriftstellerin über die verheerenden Brände, die in der Vergangenheit in unserer Stadt wüteten. Sie erzählte aber auch von einer Sage über eine Zigeunerin, die den

Ziegenberg vor solchen Bränden schützte.

Vor und während der Lesung wurden den Zuhörerinnen viele kulinarische Genüsse zur Verkostung angeboten, die Frau Röhner selbst zubereitet hatte. Sie berichtete über die Zubereitung von Speisen unserer Vorfahren und den von ihnen verwendeten Kräutern in der Küche. Das teilweise recht karge Mahl der Menschen zur damaligen Zeit wurde dadurch abwechslungsreich. Einen Großteil dieser Kräuter kann man auch heute noch in der Natur und in unseren Gärten finden und diese für schmackhafte Gerichte verwenden. Rezepte dafür findet man in den Büchern von Frau Röhner wieder (z.B. Feine Naturküche/Allerlei aus Kräutern, Wurzeln und Blüten). Für diesen gelungenen Abend ein herzliches Dankeschön an Frau Röhner und an die Mitarbeiterinnen der Bibliothek „Hans Zesewitz“.

G. Arnold, I. Häring, G. Uhle

Bericht über die Bürgerfahrt zum Stadtjubiläum Hohenstein-Ernstthal (10.-13.6.2010)

Die Festwoche zur Feier der 500. Wiederkehr der Stadtgründung von Hohenstein war Anlass für die heurige 11. viertägige Bürgerfahrt in die sächsische Partnerstadt. 51 Burghäuser, davon die Hälfte zum ersten Mal, nutzten die Reise zum Kennenlernen der Stadt am Nordrand des Erzgebirges mit ihrem unerschöpflichen Reichtum an kulturellen und landschaftlichen Schätzen vor Ort und in der Umgebung. „Das macht die Fahrten so reizvoll“, vermerkte ein „Wiederholer“.

Diesmal begann es auf der Anfahrt mit einer Führung in der weitgehend unbekanntem barocken St. Aegidien-Kirche zu Regnitzlosau durch den Ortsheimatpfleger Hopperdietzel, einem Original in der Formulierungskunst der Beschreibung dieser farbenfrohen Kirche mit ihrem seltenen Kanzelaltar und Taufengel. Nach einer Fahrt durchs sächsische Vogtland wurde die Gruppe im Hotel „Drei Schwanen“ bereits im vollbesetzten Saal zum Begrüßungs-Buffer von OB Erich Homilius und vielen Bürgern erwartet. Am Freitag schnupperten die Besucher in Jena, der Stadt der Wissenschaft, Literatur und Kunst an der Saale, bei einer Altstadtführung, endend mit einem imponierenden Rundblick auf die Stadt vom 128 Meter hohen Jena-Tower und Mittagessen im Turm-Panoramarestaurant. Anschließend war die mittelalterliche Burg Posterstein der Wettiner Adelsgeschlechter, weitgehend ehrenamtlich wieder zu einem Kleinod verwandelt, das Ziel. Am späten Abend folgte dann mit der Lichterparade des Helmnot-Theaters um 22 Uhr am Hohensteiner Altmarkt einer der Höhepunkte der Festwoche. Der Festsamstag war vormittags dem näheren Kennenlernen der Partnerstadt für alle Neulinge gewidmet, beginnend mit einer Einführung anhand historischer Fotoplatten von Jens Schilling. Doch auch eine Fahrt mit dem Bus über den Sachsenring und durch neue Gewerbegebiete, so wichtig für die gebeutelte Stadt, war geboten. Nachmittags zog der Altmarkt mit der Partnerschaftsmeile, dem Stand unserer Touristik-Damen – die auch „Kobler-Supp`n“ = Auer-Weizenbier ausschenken - die Besucher an. Während des einstündigen Auftritts unseres Jazz-Quartetts „Cool`n`blue“ mit Kathi Winklbauer, Robert Lenzbauer, Christian Münzker und Ernst Reiter auf der Altmarkt-Bühne beeinträchtigte leider leichter Regen den Besucher-Andrang. Nach dem offiziellen Programm die Nächte in der feiernden Stadt persönlich zu gestalten, war kein Problem. Nur lautempfindlich durfte man nicht sein. „Alle 500 Jahre muss das drin sein“, meinte dazu sogar ein selbst arg Betroffener.

Eng gepackt war auch der Sonntag: Ausgiebige Stadtrundfahrt in Chemnitz, Altstadt-Wanderung ums Rathaus zum versteinerten Wald und Konzert-Matinee zum Schumann-Jahr im Opernhaus standen zur Wahl. Dann ging es in Richtung Heimat, zuerst mit der Schmalspur-Fichtelbergbahn unter Dampf nach Oberwiesenthal. Nach einer Brotzeit im tschechischen Skalna nahe Franzensbad auf der Burg Wildstein mit ihrem Feuerwehr-Museum endete die Fahrt mit sehr zufriedenen Reisenden gegen Mitternacht in Burghausen.

Die Bürgerfahrt im nächsten Jahr, so verspricht Klaus Ulm, der Sprecher der AG Hohenstein-Ernstthal im Städtepartnerschaftsverein, findet wieder zum gewohnten Herbsttermin vom 30.9. – 3.10.2011 statt.

Klaus Ulm

lernhilfe

Wochenkurse in den Sommerferien

- Mathe
- Englisch
- Lernen – lernen



In der Stadtpassage
Weinkellerstr. 28
Hohenstein-Er.

Anfragen und Anmeldung
vor Ort täglich 15.00 – 17.30 Uhr oder
rund um die Uhr – Tel.: 03723 769214
www.meine-lernhilfe.de

DRK- Ortsgruppe Wasserwacht Hohenstein-Er. holt erneut Sachsenmeistertitel

Am 29.05.2010 fanden im Freizeitzentrum „Hains“ in Freital die 16. Jugend-Sachsenmeisterschaften im Rettungsschwimmen der DRK Wasserwacht statt. Dazu war auch eine Mannschaft aus Hohenstein-Ernstthal in der Altersklasse 2 (11 bis 13 Jahre) mit 6 Teilnehmern, 1 Ersatzmann und 2 Betreuern nach Freital gestartet. Darunter war mit Daniel Heyne der Sachsenmeister des Jahres 2009 in der Einzelwertung Altersklasse 2. Zu dieser Meisterschaft war nicht nur gutes Schwimmen gefragt, sondern es mussten auch umfangreiche Kenntnisse in der Ersten Hilfe nachgewiesen werden.

Beim Schwimmen standen u. a. Staffeln im Flossenschwimmen, Balltransport und Transport von Verletzten auf dem Programm.

Die 9 Stationen der Ersten Hilfe waren als Rundkurs um das Gelände des Freizeitzentrums angelegt. Dabei mussten an einer Station 2 Verletzte eines Verkehrsunfalls versorgt werden, an einer anderen waren Kenntnisse in der Knotenkunde gefragt. An einer weiteren Station war eine Rettungshundestaffel mit im Einsatz um eine vermisste Person zu finden, welche von den Kindern dann versorgt wurde.

Da in unmittelbarer Nachbarschaft des Geländes die Weißeritz fließt, gab es auch eine Station mit einem verunfallten Kanuten.

Schwierig gestaltete sich auch die Versorgung einer von einer Felswand abgestürzten bewusstlosen Person.

Als letzte Station des Rundkurses musste noch eine „Schlägerei“ mit 3 Beteiligten geschlichtet und die Verletzten versorgt werden.

Zur Siegerehrung war die Freude groß, als auf der Leinwand der Name des Sachsenmeisters 2010 in der Einzelwertung der Altersklasse 2 zu lesen war.

Daniel Heyne hatte gewonnen und seinen Titel vom Vorjahr erfolgreich verteidigt. Genau so groß war die Freude, als die Ergebnisse in der Mannschaftswertung Altersklasse 2 bekanntgegeben wurden. Den 3. Platz erkämpfte unsere Mannschaft aus der Karl-May-Geburtsstadt.

Wolfgang Lindner
OG Wasserwacht im DRK-KV Hohenstein-Ernstthal

Bestattungshaus Schüppel

Im Trauerfall familiär,
preiswert und fair

Inhaber: Enrico Schüppel

Außenstelle:
Ernst-Thälmann-Straße 22
09350 Lichtenstein
Telefon: 037204/35 33 78

Hauptsitz:
Friedrich-Engels-Straße 3
09337 Hohenstein-Ernstthal

Tag und Nacht
dienstbereit unter
03723 / 627 698

www.schueppel.de

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“

Bereitschaftsdienste

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfalldienst (jeweils mit telefonischer Voranmeldung)

- montags, dienstags und donnerstags von 19.00 bis 22.00 Uhr sowie
- mittwochs und freitags von 14.00 bis 22.00 Uhr
- Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 07.00 bis 22.00 Uhr

Notsprechstunde (jeweils ohne telefonische Voranmeldung)

- Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 09.00 bis 11.00 Uhr

Name	Anschrift	Telefon
Frau DM M. Krüger	Pölitstr. 65, Hohenstein-Er.	711120 0162 1596660
Frau DM D. Oehme	Glauchauer Str. 37a, Lichtenstein	037204 2304 0171 6202342
Frau DM B. Reichel	E.-Thälmann-Siedl. 12a Hohenstein-Ernstthal	42869 0160 96236396
Frau DM K. Schulze	Hofer Straße 221 Oberlungwitz	42909 0162 2866851
Frau FÄ F. Walther	Glauchauer Str. 37a, Lichtenstein	037204 2304 0172 1936151

- 02.-08.07. Frau Dipl.-Med. Krüger
Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 03./04.07.
- 09.-15.07. Frau Dipl.-Med. Oehme
Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 10./11.07.
- 16.-18.07. Frau Dipl.-Med. Krüger
Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 17./18.07.
- 19.-22.07. Frau FÄ Walther
- 23.-29.07. Frau Dipl.-Med. Reichel
Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 24./25.07.
- 30.07.-05.08. Frau Dipl.-Med. Schulze
Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 31.07./01.08.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Dienstbeginn 19.00 Uhr

(mittwochs und freitags 14.00 Uhr;
samstags, sonntags, feiertags 07.00 Uhr)
Dienstbereitschaft bis zum darauf folgenden Tag 07.00 Uhr

Datum		
01.07.		037204 2193
02.-04.07.	0371 2780450*	
05.07.	0172 3559621	
06.07.	0172 3725848	03723 3177
07.07.	0371 2780450*	
08.07.	0177 2169269	037204 5193
09.-11.07.	0371 2780450*	
12.07.	0162 9790133	
13.07.	0700 34367827	
14.07.	0371 2780450*	
15.07.	0172 3704062	
16.-18.07.	0371 2780450*	
19.07.	0700 34367827	
20.07.	0179 7001988	037204 5300
21.07.	0371 2780450*	
22.07.	0700 34367827	
23.-25.07.	0371 2780450*	
26.07.	0173 9564316	03723 412207
27.07.	0179 5880726	03723 65170
28.07.	0371 2780450*	
29.07.	0178 9745302	
30.-31.07.	0371 2780450*	

* Einsatzvermittlung durch Trans+Medic, Anforderung ärztlicher Hausbesuche
Angaben unter Vorbehalt von Dienstplanwechseln.
Auf Wunsch der Mehrheit der Ärzte werden nur die Rufnummern, nicht aber die Namen der Diensttuenden, veröffentlicht.

Aktuelle Auskünfte über den täglichen Bereitschaftsdienst erhalten Sie stets beim Rettungsdienst Zwickau, Tel. **0375 19222**.

Die **Rufnummer 0700 34367827** gibt Auskunft über den jeweiligen Dienst habenden Arzt außerhalb von Hohenstein-Ernstthal kommend.

CITY-APOTHEKE



Apotheker Falk Hentzschel
Weinkellerstraße 28 – Stadtpassage
Telefon: 03723 / 62 94-0
www.city-apotheke-hot.de

Folgende Serviceleistungen haben wir für unsere Patienten im Angebot:

- Beratung in allen Fragen rund um das Arzneimittel
- Bringediens zu Ihnen nach Hause bei dringend benötigten Medikamenten
- Blutdruck- und Blutzuckermessungen (1,50 €/Messung)
- Bestimmung Ihres Lipidprofils innerhalb von 15 min für 10,- €
Das Lipidprofil umfasst folgende Werte:
• Gesamtcholesterin (TC) • Triglyceride (TRG) Voranmeldung erwünscht!
• HDL-Cholesterin (HDL) • LDL-Cholesterin (LDL)
• VLDL-Triglyceride (VLDL) • Risikofaktor (Verhältnis TC/HDL)
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen
passgenaue Strümpfe durch genau auf Ihre Beine abgestimmte Maßanfertigungen
- Erstellung von Zuzahlungsausdrucken
- Nutzen Sie die Vorteile unserer Bonuskarte:
Arzneimittelsicherheit/Sammelrechnung/Einkaufsrabatt
Buchführung der Rezeptgebühren zur Erlangung eines Befreiungsausweises

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
*Ihr Apotheker Falk Hentzschel und
die Mitarbeiter der City-Apotheke*

STADT PASSAGE

Betreuungsverein Lebenshilfe Hohenstein-Ernstthal und Umgebung e.V.

August-Bebel-Straße 3

Sie wurden vom Gericht zum ehrenamtlichen Betreuer für Angehörige oder Bekannte bestellt? Sie möchten ehrenamtlich Betreuungen für Menschen übernehmen, die ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst erledigen können?

Wir bieten Ihnen kostenlose Beratung und Hilfe zur Klärung von Problemen bei der Betreuungstätigkeit an. Umgang mit Ämtern und Behörden, Informationen zu Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und ähnliches – wir helfen Ihnen dabei.

Jeden 2. Donnerstag im Monat (also am **08.07.2010**) von 14.00 bis 16.00 Uhr sind wir in unseren Vereinsräumen, August-Bebel-Straße 3 (neben Kindergarten), für Sie da. Andere Zeiten nach Vereinbarung unter Telefon 03723 629687.

Wir begrüßen als neue Erdenbürger in unserer Stadt:

<p>Finn-Luca Baumann Bruno Voigt Anthony René Wegler Nils Grämer Jamie Gerber Finn Keil Christian Müller Ragnar Frank Urlaub Erik Oskar Urlaub Lenny Vogel</p>	<p>Jessica Grüner Leonie Knopf Zoe Kirste Emma Schwalbe Laila Cathrin Urban Sophie Hosemann Ashley Sky Süß Leni Urban Richard Apfelbeck</p>
--	--

Bereitschaftsdienste

Apotheken (Dienstbereitschaft jeweils von 8.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages)

Name	Anschrift	Telefon
Aesculap-Apotheke	08132 Mülsen OT St. Jacob St. Jacober Hauptstraße 82	037601 3990
Apotheke „Am Hirsch“	09353 Oberlungwitz Hofer Straße 15	03723 48097
Apotheke am Kaufland	09337 Hohenstein-Ernstthal Heinrich-Heine-Straße 1 a	03723 680332
Apotheke am Sachsenring	09337 Hohenstein-Ernstthal Friedrich-Engels-Straße 55	03723 42182
Apotheke Gersdorf	09355 Gersdorf Hauptstraße 195	037203 4230
Auersberg Apotheke	Lichtenstein Platanenstraße 4	037204 929192
City-Apotheke	09337 Hohenstein-Ernstthal Weinkellerstraße 28	03723 62940
Engel-Apotheke	09337 Hohenstein-Ernstthal Herrmannstraße 69	03723 42157
Humanitas-Apotheke	09337 Hohenstein-Ernstthal Immanuel-Kant-Straße 30	03723 627763
Löwen-Apotheke	09353 Oberlungwitz Hofer Straße 207	03723 42173
Löwen-Apotheke	09224 Grüna Chemnitzer Straße 72	0371 850026
Mohren-Apotheke	09337 Hohenstein-Ernstthal Altmarkt 17	03723 2637
Mohren-Apotheke	09350 Lichtenstein Färbergasse 1	037204 6820
Rosen-Apotheke	09350 Lichtenstein Glauchauer Straße 37 a	037204 2046
Schloß-Apotheke	09350 Lichtenstein Innere Zwickauer Straße 6	037204 87800

02.-04.07.	Humanitas-Apotheke
05.-06.07.	Mohren-Apotheke
07.-08.07.	City-Apotheke
09.-15.07.	Rosen-Apotheke
16.-22.07.	Engel-Apotheke
23.-25.07.	City-Apotheke
26.-27.07.	Humanitas-Apotheke
28.-29.07.	Mohren-Apotheke
30.07.-05.08.	Löwen-Apotheke Oberlungwitz

Bitte beachten!

Kurzfristige Dienstplanänderungen der Bereitschaftsdienste können durch unsere Redaktion nicht berücksichtigt werden und sind der Freien Presse zu entnehmen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Begegnungsgruppe des Blauen Kreuzes

Suchtkrankenhilfe für Betroffene und Angehörige

Treffen ist jeden 2. und 4. Dienstag im Monat um 19 Uhr, Neumarkt 20, in Hohenstein-Ernstthal.

Kontakt: Frau Teumer, Tel.: 701230

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Notprechstunde: an Wochenend- und Feiertagen jeweils von 9.00 – 11.00 Uhr in der Praxis des Dienst habenden Zahnarztes

Datum	Name	Anschrift	Tel.-Nr.
03.-04.07.	ZA Reiter	Große Teichstraße 4 Hoh.-Er., OT Wüstenbr.	03723 681800
10.-11.07.	ZA Witt	Bahnhofstraße 4 Lichtenstein, OT Rödlitz	037204 2267 priv.: 037204 929791
17.-18.07.	ZA Veit	Glauchauer Str. 37 a Lichtenstein	037204 2130 priv.: 037603 55184
24.-25.07.	Dr. Uhlmann	Ringstraße 2 Lichtenstein	037204 2948 priv.: 0151 21581498
31.07./01.08.	DS Brüggmann	Straße der Einheit 25 Hoh.-Er., OT Wüstenbr.	03723 711201 priv.: 03723 46068

Sucht- und Drogenberatungsstelle der Diakoniewerk West Sachsen gGmbH

Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 412115

Öffnungszeiten

Tagestreff „Windlicht“:

Montag	14.00 – 17.00 Uhr
Dienstag	14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	15.30 – 19.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	14.00 – 18.30 Uhr

Öffnungszeiten

der Beratungsstelle:

Montag	13.00 – 17.00 Uhr
Dienstag	07.30 – 12.30 Uhr 13.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	07.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	07.30 – 12.00 Uhr

Die **Selbsthilfegruppe für Betroffene, Gruppe I**, trifft sich am 14. u. 28.07. in der Zeit von 19.00 – 20.30 Uhr.

Die **Gruppe II** trifft sich am 07. u. 21.07. zur gleichen Zeit.

Die **Gruppe III** trifft sich am 01, 15. u. 29.07. in der Zeit von 18.00 – 19.30 Uhr.

Der **Angehörigenkreis** trifft sich am 26.07. um 18.00 Uhr.

Veranstaltungen der Psychosozialen Kontakt- und Beratungsstelle Hohenstein-Ernstthal

Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 627568

Selbsthilfegruppe „Aufbruch“ für Betroffene

15.07., Fortsetzung des Themas: „Zeitplanung“, 17.30 Uhr im Lutherstift

Selbsthilfegruppe für Angehörige

08.07., Offene Gesprächsrunde, 18.30 Uhr im Diakoniezentrum, Pleißaer Straße 13 a in Limbach-Oberfrohna (Hohenstein-Ernstthal und Limbach-Oberfrohna gemeinsam)

Begegnungsstätte im Lutherstift

08./15./22./29.07., 14.30 Uhr, Renovierungsarbeiten / Gartenarbeiten

Spruch des Monats

„Auf den, der dich mag, kannst du zählen, mit dem, der dich nicht mag, musst du rechnen.“

Resi Schandra, Dichterin

Die Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister gratulieren im Monat Juli

(Genannt werden alle 80-, 85- und über 90-Jährigen)

01.07.1930	Frau Walentina Mankowskaja	80	17.07.1925	Herr Johannes Gläßer	85	Die Geburtstagsfeier für die Jubilare findet am 06. Oktober 2010, 14.30 Uhr , in der Begegnungsstätte der Volkssolidarität, Conrad-Clauß-Straße 14, statt.
03.07.1915	Frau Helene Schwarz	95	19.07.1917	Frau Hilda Oppermann	93	
03.07.1918	Frau Gertrud Rennhack	92	19.07.1925	Herr Rudolf Jokl	85	
03.07.1925	Frau Dora Grabner	85	21.07.1930	Frau Anita Göckeritz	80	
04.07.1925	Frau Katharina Vetter	85	22.07.1920	Frau Irmgard Vogel	90	
05.07.1914	Frau Anni Günther	96	22.07.1925	Herr Hellmuth Krämer	85	
05.07.1919	Herr Paul Junghans	91	22.07.1930	Herr Werner Lippmann	80	
05.07.1925	Frau Ruth Reinhold	85	23.07.1930	Herr Eberhard Gebhardt	80	
07.07.1930	Frau Lieselotte Andres	80	25.07.1920	Frau Ingeburg Müller	90	
07.07.1930	Frau Irmgard Heinrich	80	27.07.1920	Herr Robert Tränkmann	90	
10.07.1917	Frau Rosa Körnig	93	28.07.1925	Frau Ilse Hengst	85	
12.07.1920	Frau Johanna Görner	90	28.07.1925	Frau Ingeburg Rother	85	
13.07.1930	Herr Klaus-Werner Wehr	80	28.07.1930	Frau Christa Zeidler	80	
14.07.1925	Herr Alfred Bahner	85	30.07.1920	Frau Elly Wenzel	90	
16.07.1930	Frau Helga Bene	80	31.07.1914	Frau Hilda Kraube	96	

Das Fest der Diamantenen Hochzeit begehen:

08.07.2010 Käte und Willi Wontraba

Allen unseren Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche!

Veranstaltungen und Ausstellungen

Aktuelle Veranstaltungstermine sind auch im Internet unter www.hohenstein-ernstthal.de ersichtlich.

bis 11.07.	Mineralien im „Bunten Holz“ , Museum Erzgebirgische Volkskunst „Buntes Holz“ (geöffnet mittwochs 11-17 Uhr, Wochenende 13-17 Uhr)
bis 31.07.	Ausstellung „Bilder einer Stadt - gemalt, gezeichnet, fotografiert“ , Rathaus (während der allgemeinen Öffnungszeiten)
bis 31.07.	Ausstellung „Logoentwürfe – 500 Jahre Stadt Hohenstein“ , Foyer des Rathauses (während der allgemeinen Öffnungszeiten)
bis 29.08.	Sonderausstellung „500 Jahre – 500 Bücher“ aus der Sammlung von Wolfgang Hallmann, Textil- und Rennsportmuseum (Antonstr. 6, geöffnet Di-So 13-17 Uhr)
bis 31.08.	Sonderausstellung „Hohensteiner Geschichtsbilder“ , Textil- und Rennsportmuseum
bis 19.09.	Gemeinschaftsausstellung Frauen-Power von Karla Schoppe, Meike Georgi, Sylvia Schinko – Malerei, Grafik, Plastik, Kleine Galerie (Di-Do 15-18 Uhr)
15.+29.7.	Beratung des Mieterverss Südsachsen , Frauenzentrum
16.-18.07.	Motorrad Grand Prix auf dem Sachsenring
16.+17.07.	13. Altmarkt Grand Prix
19.07.-08.08.	Schließzeit HOT Badeland
24.07.-26.09.	Sonderausstellung Heinrich Hiersemann – Arche Nova , Museum Erzgebirgische Volkskunst „Buntes Holz“ (mittwochs 11-17 Uhr, Wochenende 13-17 Uhr)
29.07.	Großes Garten- und Grillfest , Volkssolidarität Conrad-Clauß-Str. 14
30.07.-01.08.	42. Heidelbergfest in Wüstenbrand
31.07. 9-12 Uhr	Öffnung Huthaus, Besichtigung Kaue , Huthaus St. Lampertus
31.07.-01.08.	Gartenfest der „Naturfreunde“ , Kleingartenanlage „Naturfreunde“
01.08. 14.00 Uhr	Langstreckenschwimmen um das „Blaue Band“ , Stausee Oberwald

Aktuelle Veranstaltungstermine sind im Internet unter www.hohenstein-ernstthal.de/buerger/schuetzenhaus.htm sowie in den Schaukästen Schützenhaus und Stadtinformation ersichtlich!

Änderungen vorbehalten!

Ergebnisse 2. Offene Stadtmeisterschaft im Kegeln von Hohenstein-Ernstthal



Nichtaktive U 14 weiblich

1. Lisa Hinkelmann 497

Nichtaktive U 14 männlich

1. Justin Moshacke 676
2. Robin Fanghänel 558
3. Jonny Schaller 515

Nichtaktive Ü 14 weiblich

1. Susanne Bretfeld 559
2. Silvina Weise 497
3. Susann Drechsel 472

Nichtaktive Ü 14 männlich

1. André Reichelt 727
2. Rico Beer 675
3. Michael Lindner 648

Aktive U 14 weiblich

1. Lisa Lorenz / SV Fortschritt Glauchau 708
2. Sarah Schröter / KSV Sachsenring Hoh.-Er. 693
3. Anna Spindler / KSV Sachsenring Hoh.-Er. 662

Aktive U 14 männlich

1. Florian Forster / SV Motor Zwickau Süd 773
2. Marco Gomez / KSV Lugau 708
3. Philipp Winkler / KSV Sachsenring Hoh.-Er. 687

Aktive Ü 14 weiblich

1. Evelyn Schüler / KSV Grüna 852
2. Katrin Claus / CSV Siegmar 832
3. Birgit Fanghänel / KSV Sachsenring Hoh.-Er. 813

Aktive Ü 14 männlich

1. Sascha Schubert / VfB Eintracht Fraureuth 931
2. Olaf Faber / SV Mittelbach 904
3. Andreas Weber / SV Motor Meerane 888



ALTMARKT

GRAND-PRIX-PARTY

Hohenstein-Ernstthal




FR 16.07.10

ab 19.00 Uhr

Tom Twist

Rock'n Roll Show

Sidney Youngblood

SA 17.07.10

ab 19.00 Uhr

Oberland Bub'n

Da geht die Party ab!

Vivien

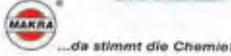
Rosenstolz Covershow „Das kleine Miststück“

Moderation: Bodo Taubert












20

Die Firma Mugler AG aus Oberlungwitz überraschte die Kinder der AWO Kindertagesstätte „Bummi“ mit einem tollen Geschenk



Anlässlich des Kindertages fand am 02. Juni 2010 die Übergabe eines Notebooks an die Kinder statt.

Für unsere Kinder und Erzieherinnen erhielten wir einen funkelnagelneuen Laptop, der schon gut auf unsere Bedürfnisse vorbereitet ist. Die Kinder unserer AWO Kindertagesstätte kommen schon mit multimedialen Erfahrungen zu uns, das ist einfach der Lauf der Zeit.

Anders als bisher ist der Computer als Medium nicht allein Spielgerät, sondern kann auch als Lernhilfe benutzt werden. Wenn wir als Pädagogen den richtigen Rahmen setzen, dann können die Spiel- und Lernwelten für die Schulanfänger ein bereicherndes

Element für das kindgerechte Spielen sein.

Wichtig für uns ist, das Kind zu einem verantwortungsbewussten- und sinnvollen Mediengebrauch zu erziehen. Dies möchten wir mit unseren Kindern gemeinsam erarbeiten. Nach wie vor wird in unserer AWO Kindertagesstätte sehr viel Wert auf Gesundheit und Bewegung gelegt und das Toben und Spielen im Freien kommen deshalb nicht zu kurz.

Im Namen aller Kinder und des Erzieherenteams möchten wir uns auf diesem Wege bei der Firma Mugler AG für die Spende in Form eines Laptops recht herzlich bedanken.

Ute Felbinger

Leiterin der AWO Kindertagesstätte „Bummi“

Was war los in der Kindertagespflege „Pumukkl“?

Ja, wir hatten viel zu tun! Zum Beispiel war im März unser Frühlingsfest. An diesem Tag brachten die Kinder Blumen mit, welche wir dann in unsere Blumenkästen einpflanzten. Mit Liedern und Gedichten „riefen“ wir den Frühling herbei. Auch schauten wir in diesem Monat das erste Mal im Limbach-Oberfrohnauer Tierpark nach den Tieren. Wir wollten sehen, wie sie den langen kalten Winter überstanden haben.

Im April bastelten wir für Ostern viele Dinge zur Dekoration oder auch für die Eltern und Großeltern. Auch der Osterhase war in unserem Garten und hatte für jedes Kind ein kleines Osterkörbchen versteckt. In diesem Monat hatte „Pumukkl“ auch all seine ehemaligen Tageskinder eingeladen. Es war schön anzusehen, wie sie gleich wieder alles in ihren Besitz nahmen. Viel zu schnell verging die Zeit und wir werden uns bald wiedersehen, denn es wurden gleich wieder Pläne geschmiedet.

Unsere Muttis hatten im Mai ihren Ehrentag bei uns. Am Nachmittag versammelten sie sich um unseren Tisch und wurden von uns bewirtet und auch reichlich mit selbstgebastelten Geschenken und einem Lied nur für sie überrascht.

Am 29. Mai waren alle Familien, deren Kinder eine Kindertagespflege in Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand besuchen, zu einer Familienwanderung auf dem Pfaffenberg eingeladen. Naturpädagogin Mandy Polster leitete diese Wanderung, welche unter dem Motto „Zaubervald“ stand. Was gab es da aber auch alles zu entdecken und die Kinder schauten sich interessiert im Wald und auf der Wiese um. Sie sammelten verschiedene Naturmaterialien und klebten sie auf ein Stück Papier, um sie später im Kindergarten noch genauer betrachten zu können. Wir danken Frau Polster für diesen schönen Vormittag!

Gleich am ersten Tag des Monats Juni stand ein Fest für die Kinder auf dem Programm. Doch leider spielte das Wetter nicht so richtig mit. Also mussten wir unsere Aktivitäten in den Räumen durchführen. Aber der Höhepunkt für die Kinder war das Bällebad. Was haben sie aber auch mit den Bällen getobt.

Auch die Festwoche „500 Jahre Stadt Hohenstein“ war abwechslungsreich für uns. Zuerst beobachteten wir, wie die Bühne aufgebaut wurde. Dann schauten wir uns in der darauffolgenden Woche die Programme der einzelnen Kitas und Schulen an. Im Stadtgarten, wo die Kita „Wichtelgarten“ verschiedene Dinge für unsere ganzen Sinne anbot, waren wir auch.

Aber das Schönste im Monat Juni war, als wir im Tierpark Limbach-Oberfrohnauer ein kleines Rehkitz und ein kleines Kalb, welches gerade bei der Mutter säugte, zu sehen bekamen. Das war aber auch niedlich!

Genauso interessant geht das Jahr für uns weiter. Aber davon berichten wir das nächste Mal. Also bis bald!

Die Kinder der Kindertagespflege „Pumukkl“ und ihre Tagesmutter Rita.

Neues aus dem Wichtelgarten

Für einen neuen Eingangsbereich und eine neue Außenfassade waren in den letzten Wochen viele Bauarbeiter mit ihren Baufahrzeugen, Schaufeln, Hacken, Kellen und Pinseln im ganzen Wichtelgarten am Werkeln.

Unsere Kinder verfolgten jeden Tag mit Eifer das Fortschreiten der Bauarbeiten. Es gab viel zu sehen. Deshalb kamen die Kinder mit Bob der Baumeister -hosen und -helmen in die Kita und so wurde unser Baumeisterprojekt geboren. Alle sammelten Zeitschriften, Plakate, Handwerkskisten, Geschirr, kleine Figuren und vieles andere mehr zu diesem Thema.

Damit entstand in unserem Treppenhaus eine kleine Ausstellung. Die Kinder malten dazu den Baumeister auf große Plakate, an einer Werkbank arbeitete ein Teddy als Bob der Baumeister und an einem Baum hingen selbstgemalte Bilder. Als Abgrenzung diente ein von den Kindern angestrichener Zaun. Weiterhin lasen wir Geschichten, schauten Bücher an, gestalteten im Zimmer Projektecken und in unseren Bauecken entstanden aus Bausteinen und anderen Materialien kreative und fantasievolle Bauwerke.

Große Kartons wurden farblich gestaltet und im Garten und im Zimmer für die unterschiedlichsten Spiele verwendet. Wir unternahmten Exkursionen auf die Baustelle, begutachteten die Fortschritte und konnten sogar in einem Bagger und einer Raupe Probe sitzen. Vielen Dank dafür an alle Bauarbeiter. Als Abschluss halfen wir den Bauarbeitern, unser Außengelände wieder zu verschönern.

Alle statteten sich mit Bauhose, Handschuhen, Helmen und Schutzbrillen aus. Es wurden Holzstämme, Steine, Laub und anderer Unrat abtransportiert. Einiges konnte für unsere Kindergartenbaustelle verwendet werden.

Natürlich gab es nach so viel Anstrengung eine zünftige Bauarbeiterbrotzeit und alle ließen sich die Stullen mit Wurst und Käse, das Obst und Gemüse und den Kinderkaffee schmecken.

Alle Erlebnisse zum Projekt wurden mit der Kamera festgehalten und auf einer Wandzeitung dokumentiert.

Das Team des Wichtelgarten e.V.

Neues vom Karl-May-Hort

Monat Juni beginnt mit dem Tag für das Kind... und so war s auch.

Am 1. Juni gab es zur großen Kindertagsparty mit Sport, Spiel und Spaß auch einen großen Kuchenbasar. Dieser wurde von unserem Hort-Elternrat und uns organisiert, um für unsere Hortkinder eine Küche zu kaufen, in der sie zu kleinen Küchen- und Kochmeistern ausgebildet werden können. Der Kuchen wurde vormittags in den Pausen verkauft und ab 15.00 Uhr gab es ein großes Elterncafé.

Der Erfolg dieser Aktion war sehr groß, wir konnten einen Erlös von ca. 600,00 € erzielen. Ein großes Dankeschön an die Eltern, die so fleißig Kuchen gebacken oder uns durch Geldspenden unterstützt haben.

Der nächste Höhepunkt war die 500-Jahr-Feier der Stadt. Viele kleine Bühnenkünstler „bastelten“ an einem Kinderprogramm, welches am 8. Juni auf dem Altmarkt aufgeführt wurde. Durch unser Programm führte Karl May alias Julien Koitzsch und seine Frau Emma Polmer alias Luise Krauß, die trotz großem Lampenfieber ihr Rollen gut gespielt haben. Beachtlich war auch, was sich unsere Zauberkünstler ausgedacht hatten und ihre Tricks auch noch funktionierten. Und Petrus scheint auch gern zu feiern und schickte fast die ganze Festwoche Sonne.

Traditionell fuhren wir wie jedes Jahr im Juni mit der Bimmelbahn „Johanna“ zum Spielplatz nach Hermsdorf. Die Fahrt war schön und auch der Aufenthalt dort, aber wie immer erscheint es Kindern viel zu kurz. Deshalb ist beim nächsten Mal ein längerer Besuch des Spielplatzes angedacht. Vielen Dank an Frank Weigel, der die Bahn jedes Jahr organisiert, was mit großen Kosten und Mühen verbunden ist.

Nicht zu vergessen der Start der Fußball-WM. Um nicht zu viele Spiele zu versäumen, hat uns die Firma Hieronymus eine SAT-Anlage installiert, die wir für die 4 Wochen WM nutzen dürfen. Und unsere Kinder und sogar Eltern nutzen diesen „Service“ mit großer Freude. Ein großes Dankeschön auch an Herrn Hieronymus.

Am 23. 06. haben wir unsere eigene Mini-WM gestartet. Obwohl viele Kinder jeden Tag Fußball spielen, werden sie einfach nicht müde, immer noch weiter zu spielen. Also wachsen auch bei uns kleine neue Fußballstars heran. Zum Endspiel gab es kleine „afrikanische Leckereien“ und Eltern und Geschwister unterstützen ihre Spieler als große Fangemeinde.

Doch nun ist es geschafft, das Schuljahr ist zu Ende, und wir starten gemeinsam in die Sommerferien. Unsere Kinder haben viele Vorschläge gemacht und vom Wandern im Grünefelder Park mit tierischer Begleitung, Kino, Baden, Hörspielproduktion, Besuch der Polizei, dem DRK und dem Sachsenring sowie Pizza backen im Hotel „Drei Schwanen“ ist alles dabei. Also erholen wir uns erst Mal und genießen eine Sommer-Ferien-Zeit.

Team Karl-May-Hort

Was sonst noch bei uns los war



Das 10. Skatturnier um den Karl-May-Pokal endete mit einem Hohenstein-Ernstthaler Doppelerfolg. Martin Köhler (3149 Punkte) und Wolfgang Martin (2633 Punkte) aus der Karl-May-Geburtsstadt siegten vor Uwe Gehler (2633) aus Annaberg-Buchholz.



Das Kolloquium „Karl May und der Bergbau“ erfolgte mit internationaler Beteiligung. Alle Beiträge wurden in Heft 7 des Hohenstein-Ernstthaler Geschichtsvereines veröffentlicht.



Foto: R. Haupt

SF Schrott-FRIEDRICH GmbH
Schrotthandel & Containerdienst
Entsorgungsfachbetrieb

- Schrotthandel für Privat und Gewerbe
- Buntmetallaufkauf, auch von Kleinstmengen
- Container von 2 – 30 cbm
- Entsorgung von Müll, Bauschutt, Holz...
- Lieferung von Sand, Kies, Mutterboden
- Demontagen und Komplettabrisse

Am Siegmarer Bhf. 3
09117 Chemnitz
Öffnungszeiten:
6:00 – 16:30 Uhr

0371 / 85 30 84
www.schrott-friedrich.de

Brückenstraße 4
09337 HOT / Wüstenbrand
Öffnungszeiten:
7:00 – 16:00 Uhr

Sieger der IDM (18. – 20. Juni) in der Supersport-Klasse: Misch Ranseder mit OB Erich Homilius.

Ein ideales Geschenk
Kleines historisches Stadtlexikon
Hohenstein-Ernstthal

Umfang: 96 Seiten mit 140 s/w-Bildern
Format: 23 x 21,5 cm
Herausgeber: Fremdenverkehrsverein Hohenstein-Ernstthal

ISBN: 978-3-86595-371-1
Preis: € 19,30

Erhältlich bei:
Fremdenverkehrsverein Hohenstein-Ernstthal • Glas-Porzellan-Keramik-Fachgeschäft, Weinkellerstraße 9 • Bäckerei Beyer, Talstraße 31 • Bäckerei Hans Leonhardt, Bahnhofstraße 1 • P.S. Schreibwaren, Weinkellerstraße 28 • Friseur-Salon Rother, Pfarrhain 10 • Naturkost Domin, Zillplatz 11 • Bäckerei Scheer, Herrmannstraße 54 • Top Cos Parfümerie, Weinkellerstraße 28 • Fleischerei Stein GmbH, Dresdner Straße 7 • Altenpflegeheim Haus Jahreszeiten im Bethlehemstift, Hüttengrund 49 • Foto-Hergt GmbH, Weinkellerstraße 22 • Friseursalon Jürgen Schwabe, Lichtensteiner Straße 15 • Holzwurm Heidi Ebbinghaus, Dr.-Charlotte-Krenzer-Str. 1 A

VOLKSSOLIDARITÄT
Kreuzverband Glauchau/Hohenstein-Ernstthal e.V.

Sozialstation
Oststraße 55, 08393 Meerane
Tel. 03764 - 76 80 9

Kranken- und Altenpflege
⇒ med. Behandlungspflege
⇒ Grundpflege
⇒ 24 h-Schwestern-Notruf

Pflegeteam
Hohenstein-Ernstthal
Telefon:
03723-73 80 00 1

WEITERE ANGEBOTE:

M I T G L I E D E R

- Mahlzeitendienst
- Begegnungsstätten
- Beförderungsdienst
- Betreutes Wohnen
- Mitgliederbewegung
- Reisen/ Kurreisen
- Kinderbetreuung
- Sozialpädagogische Familienhilfe
- Selbsthilfegruppen

www.vs-glauchau.de
E-Mail: info@vs-glauchau.de

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Trinitatis Ernstthal

Gottesdienste

- 04.07. 09.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in St. Christophori mit Abendmahlsfeier
- 11.07. 09.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der drei Stadtgemeinden mit Taferinnerung, Abendmahlsfeier u. Kindergottesdienst
- 13.07. 09.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim, Südstraße 13 mit Abendmahlsfeier
- 18.07. 09.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Wüstenbrand
- 25.07. 09.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in St. Christophori mit Abendmahlsfeier
- 27.07. 09.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim, Südstraße 13
- 01.08. 10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst auf dem Heidelberg in Wüstenbrand mit Kinderprogramm

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori

Gottesdienste

- 04.07. 09.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst, zuvor ab 8 Uhr Kirchenfrühstück
- 05.07. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift
- 11.07. 09.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl und Taferinnerung und Kindergottesdienst in St. Trinitatis
- 12.07. 09.30 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
- 17.07. 18.00 Uhr Rengottesdienst mit Roberto Jahn und Band
- 18.07. 09.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst und Kindergottesdienst in Wüstenbrand
- 19.07. 09.30 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
- 16.00 Uhr Andacht im Turmalinstift
- 20.07. 19.00 Uhr Bibelzeit (Winterkirche)
- 21.07. 15.30 Uhr Andacht in der Parkresidenz
- 19.45 Uhr Oase
- 25.07. 09.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in St. Trinitatis
- 26.07. 09.30 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
- 01.08. 10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst zum Heidelbergfest in Wüstenbrand, mit Kinderprogramm
- 02.08. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift

Aus der Kirchgemeinde

Ein musikalischer Höhepunkt der Festwoche zur 500-Jahr-Feier Hohensteins war die Aufführung des Oratoriums „Die Schöpfung“ von Joseph Haydn. Unter der Leitung von Kantor Volkmar Krumrei musizierten am 11. Juni fast 100 Chorsänger der Kantoreien unserer drei Stadtgemeinden mit dem Westsächsischen Symphonieorchester Böhlen in unserer Kirche. Haydn thematisiert in seinem Werk die Erschaffung der Welt und setzte dies in ein großes Klangvolumen um. Trotz des vielfältigen Angebots zur Festwoche war das Konzert gut besucht. Mit den Worten: „Des Herren Ruhm, er bleibt in Ewigkeit! Amen“ endete das im Jahre 1798 geschriebene Werk. Kantor Krumrei sowie die Solisten, der Chor und das Orchester haben Haydns Musik für die Zuhörer zu einem nachhaltigen Konzerterlebnis gemacht, was diese mit lang anhaltendem Applaus zum Ausdruck brachten.

Auf unserer Internet-Präsenz www.christophori.de gibt es unter den Rubriken „500-Spezial“ und „Festgottesdienst“ Bildergalerien mit Fotos von Veranstaltungen zur Festwoche, an dem auch der sächsische Innenminister Markus Ulbig und der Bundestagsabgeordnete Marco Wanderwitz sowie Superintendent Peter Heß, Landrat Dr. Christoph Scheurer und Oberbürgermeister Erich Homilius teilnahmen.

Seit dem vergangenen Jahr gibt es in unserer Kirche wieder Rengottesdienste. Damit knüpfen wir an eine Tradition an, die nach 1989 zunächst „eingeschlafen“ war. Nachdem also im letzten Jahr der „neue“ Rengottesdienst gut angenommen wurde, gibt es in diesem Jahr die zweite Auflage. Am Samstag, 17. Juli, 18.00 Uhr, starten wir wieder gemeinsam mit Roberto Jahn und den Christlichen Motorradfahrern Sachsens (CMS) und freuen uns schon auf viele Besucher in unserer Kirche. Der Gottesdienst wird diesmal von der Band „Cobbled Pavement“ musikalisch ausgestaltet. Die christlichen Musiker kommen aus dem Erzgebirge. Näheres kann man unter dem Bandnamen auch im Internet finden. Der Eintritt ist – selbstverständlich – frei.

Bis auf die Kindergottesdienste entfallen während der Schulferien die Angebote für Kinder, Schüler und Jugendliche.

Die Vorbereitung der Jubelkonfirmation 2011 hat begonnen. Um möglichst alle seinerzeitige Konfirmanden auch einladen zu können, würde es uns helfen, wenn Sie uns aktuelle Anschriften der Konfirmanden 1986, 1961, 1951, 1946 usw. mitteilen. Unsere Kanzlei erreichen Sie telefonisch unter (03723) 49970 oder per eMail an kanzlei@christophori.de.



Karl-May-Glosse

„Wem Gott will eine rechte Gunst erweisen, den schickt er in die weite Welt, dem will er seine Wunder weisen in Berg und Wald und Strom und Feld“.

Als Joseph von Eichendorff (1788-1857), der Dichter dieser romantischen Verse, schon längst in der zweiten Hälfte seines Lebens stand, wurde ein Knabe geboren, dem diese Gunst in jungen Jahren nicht in der Realität, wohl aber in der Phantasie zu Teil ward. Er sah die Wunder alle vor seinem geistigen Auge – und schilderte sie in schillernden Farben. Vielen, unzähligen wurden die bunten Bilder zur rechten Gunst. Noch heute kann man sich deren Wunder weisen lassen – zu Hause oder auch auf Reisen in der weiten Welt. Eine unbeschwertere Ferienzeit mit Karl May wünscht allen Romantikern

Silberbüchse e.V. – Förderverein Karl-May-Haus



Frauen – Power

Karla Schoppe
Sylvia Schinko
Meike Georgi

01.07. – 19.09.2010

Vernissage am 01.07.2010, 19.00 Uhr

Gelördert durch den Kulturraum Vogtland-Zwickau



Dresdner Straße 34, Dienst./Mittw./Donn. 15.00 – 18.00 Uhr, Tel. 03723-402413



Galerie-Café



Ein befähigter Ort zum Wohlfühlen und Entspannen

VERANSTALTUNGSTIPP

**29. Juli 2010 – 18.30 Uhr
Das BodyTalk-System**

ganzheitliche Aktivierung der Selbstheilungskräfte und Gesundheit

Mit Gesundheitsberater
Wolf Sven Kasten
aus Leipzig
Eintritt: 10,- Euro

BILDER-KNAUF

Bahnhofstraße 4
09366 Stollberg
Telefon (03 72 96) 71 90

AUTOHAUS GOLZSCH

09353 Oberlungwitz · Am Bach 37
service@golzsch.fsoc.de



**(03723)
41 95-0**

- Finanzierung auch OHNE Anzahlung
- BAR-Ankauf von PKW und Transportern aller Marken
- Kundenorientierte Preise

Reparaturservice für alle Automarken

TÜV/AU zu
fairen Preisen

Werkstattleistungen mit
hohem Niveau

Fachkompetenz
für Ihre Sicherheit

Neu eingetroffen! Ford Focus Tageszulassungen!



**Ford Ka 1.2 Titanium
„Winter-Paket“**
3.000 km, 51 kW, EZ: 04/10
2/3-Türer, schwarz-met.

11.650,- €



**Ford Fiesta 1.4 Titanium
Komfort-/Design-Paket**
3.000 km, 71 kW, EZ: 04/10
4/5-Türer, morello-met.

15.900,- €



**Ford Focus 1.8 V Style
Style-Komfort/Sicht-Paket**
3.500 km, 92 kW, EZ: 03/10
Kombi/Van, rot

18.995,- €



**Ford Focus 1.6, Ti-VCT
Titanium, Navi, Sicht-Paket**
5 km, 88 kW, EZ: 06/10
4/5-Türer, silber-met.

19.900,- €



**Ford Focus Turnier 1.6 16V
Style, Tempomat, CD 6000**
24.414 km, 74 kW, EZ: 07/08
Kombi/Van, rot-met.

11.995,- €



**Ford Fiesta 1.25 Ambiente
Frontsch. beh., Park-Pilot-S.**
10.430 km, 60 kW, EZ: 10/09
4/5-Türer, grün-met.

ab 11.995,- €



**Ford Focus 1.6 16V Fun X
Automatik, CD 6000**
40.600 km, 74 kW, EZ: 01/07
4/5-Türer, blau-met.

9.995,- €



**Fiat Punto 1.2 8V Active
Klima u. Audio CD**
45.250 km, 44 kW, EZ: 01/05
2/3-Türer, grau-met.

5.990,- €



**Peugeot 207 VTI 120 Sport
Klima, CD**
18.100 km, 88 kW, EZ: 09/08
4/5-Türer, schwarz-met.

10.995,- €



**Mazda 6 Sport 2.0 Active
Xenon, BOSE-Sound-S.**
60.000 km, 128 kW, EZ: 03/07
4/5-Türer, silber-met.

14.995,- €

www.autohaus-golzsch.de

Michael Arnold

Hot-Elektro

Verkauf / Service / Reparaturen
Unterhaltungselektronik • Haushaltsgeräte
PC/Multimedia • Mobilfunk • Elektromaterial



Schulstraße 2
09337 Hohenstein-Er.
e-mail: info@hot-elektro.de

Tel.: 03723 6272944
Fax: 03723 6272945
Funk: 0179 2930995

www.hot-elektro.de



KFZ-Service-Lehnert

Meisterbetrieb
Steffen Lehnert

**Fit in
den
Urlaub**

Urlaubs-
check
9,90 €

- Service und Reparaturarbeiten aller KFZ-Typen
- Reifenservice
- Klimageservice
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung

Oststraße 82 b • 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel./Fax 03723 47156 • Funk 0177 6347715

Wir vermieten in Hohenstein-Ernstthal

Conrad-Clauß-Straße 14

attraktive 2-Raumwohnung mit Balkon

Wohnung ca. 57 m²,
Erdgeschoss,
Mietpreis: 289 €
zzgl. Nebenkosten

Altersgerechtes Wohnen –
Betreuungsangebot der
Volkssolidarität kann ver-
traglich vereinbart werden.

vollsanziert

Kontakt/Besichtigungstermin

Telefon 03723 49730 · E-Mail: info@wg-hot.de · Kunzegasse 2 · 09337 Hohenstein-Er.



Fritz-Heckert-Siedlung 59

schöne 4-Raumwohnung mit Balkon

Wohnung ca. 69 m²,
Küche mit Fenster, 2. OG,
Mietpreis: 335 €
zzgl. Nebenkosten

Sehr ruhiges Wohngebiet
mit viel Grün,
zur Innenstadt 10 min zu Fuß

vollsanziert



WG HOT
Wohnungsgesellschaft
Hohenstein-Ernstthal mbH



Fritz-Heckert-Siedlung 56-61